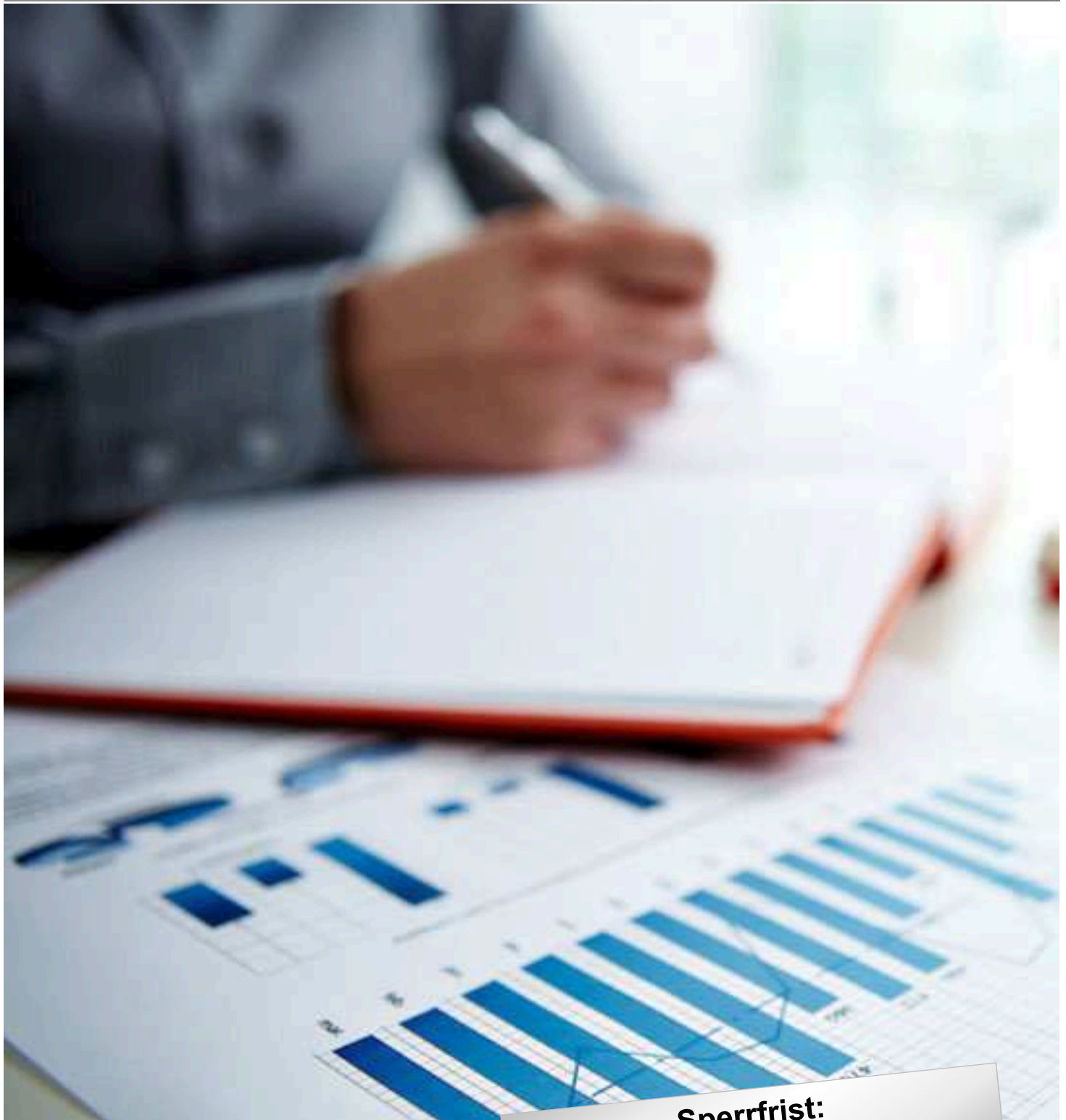


Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Neuwied
April 2021



**Sperrfrist:
29.04.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Neuwied
Berichtsmonat:	April 2021
Erstellungsdatum:	26.04.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.06.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Die damalige, erhöhte Nacherfassung für diesen Monat hat nun auch Auswirkungen auf die Hochrechnung des Berichtsmonats April 2021. Die Hochrechnungsergebnisse der Leistungsbeziehenden sind daher im Berichtsmonat April 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell überzeichnet.

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuzuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter:

[Internetseite KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Neuwied	19
Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen	22
Geschäftsstellenbezirk Betzdorf	25
Geschäftsstellenbezirk Linz	28

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.988	15.170	15.339	-182	-1,2	-666	-4,3	8,1	8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.446	9.679	9.866	-233	-2,4	250	2,7	21,8	21,4
55,6% Männer	5.256	5.403	5.530	-147	-2,7	41	0,8	20,0	20,8
44,4% Frauen	4.190	4.276	4.336	-86	-2,0	209	5,2	24,2	22,1
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	821	882	949	-61	-6,9	-119	-12,7	17,3	17,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	154	156	170	-2	-1,3	-25	-14,0	9,1	3,0
37,2% 50 Jahre und älter	3.517	3.571	3.587	-54	-1,5	277	8,5	25,8	24,0
26,0% dar. 55 Jahre und älter	2.459	2.472	2.478	-13	-0,5	284	13,1	28,9	28,0
37,9% Langzeitarbeitslose	3.578	3.373	3.260	205	6,1	1.185	49,5	49,0	42,1
6,6% Schwerbehinderte Menschen	622	620	619	2	0,3	35	6,0	17,0	19,0
25,1% Ausländer	2.375	2.382	2.383	-7	-0,3	159	7,2	25,0	21,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.673	1.536	1.708	137	8,9	-810	-32,6	-26,5	-19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	693	658	713	35	5,3	-564	-44,9	-19,8	-8,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	391	333	453	58	17,4	18	4,8	-29,6	-19,7
seit Jahresbeginn	7.017	5.344	3.808	x	x	-2.188	-23,8	-20,5	-17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.915	1.733	1.647	182	10,5	676	54,6	-24,2	-24,3
dar. in Erwerbstätigkeit	781	720	628	61	8,5	292	59,7	-4,5	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	370	359	356	11	3,1	150	68,2	-30,4	-35,0
seit Jahresbeginn	6.752	4.837	3.104	x	x	-703	-9,4	-22,2	-21,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,7	x	x	x	5,4	4,6	4,8
dar. Männer	5,7	5,8	6,0	x	x	x	5,7	4,9	5,0
Frauen	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,0	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,6	4,9	x	x	x	4,8	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,6	2,9	x	x	x	2,9	2,3	2,6
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,1	4,5	4,6
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,3	x	x	x	5,7	5,0	5,1
Ausländer	15,9	15,9	15,9	x	x	x	16,3	14,0	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,3	x	x	x	5,9	5,1	5,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.846	11.092	11.264	-246	-2,2	184	1,7	16,0	15,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.133	12.426	12.603	-293	-2,4	-190	-1,5	8,4	8,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.181	12.469	12.649	-288	-2,3	-181	-1,5	8,3	8,1
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,1	7,2	x	x	x	7,1	6,6	6,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.807	3.946	4.258	-139	-3,5	19	0,5	19,1	25,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.422	11.420	11.375	2	0,0	-67	-0,6	3,4	5,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.325	4.313	4.263	12	0,3	-143	-3,2	-0,8	-0,6
Bedarfsgemeinschaften	8.459	8.463	8.420	-3	0,0	2	0,0	3,8	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	465	443	508	22	5,0	270	138,5	-3,7	-22,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.841	1.376	933	x	x	140	8,2	-8,6	-10,8
Bestand	2.200	2.158	2.169	42	1,9	-102	-4,4	-18,5	-25,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.183	6.443	6.740	-260	-4,0	-700	-10,2	7,3	11,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.026	4.344	4.615	-318	-7,3	-281	-6,5	21,1	22,8	
57,0% Männer	2.294	2.498	2.689	-204	-8,2	-287	-11,1	15,1	18,4	
43,0% Frauen	1.732	1.846	1.926	-114	-6,2	6	0,3	30,4	29,7	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	486	557	620	-71	-12,7	-93	-16,1	18,0	17,2	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	77	85	-1	-1,3	-11	-12,6	-2,5	-7,6	
45,8% 50 Jahre und älter	1.843	1.918	1.960	-75	-3,9	122	7,1	29,0	28,8	
35,0% dar. 55 Jahre und älter	1.411	1.453	1.466	-42	-2,9	153	12,2	31,6	32,0	
16,0% Langzeitarbeitslose	646	621	626	25	4,0	234	56,8	64,7	61,8	
7,6% Schwerbehinderte Menschen	304	302	313	2	0,7	28	10,1	23,8	28,8	
16,5% Ausländer	664	732	794	-68	-9,3	-88	-11,7	22,8	23,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.006	949	1.063	57	6,0	-524	-34,2	-16,5	-8,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	567	541	557	26	4,8	-465	-45,1	-15,6	-5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	235	205	318	30	14,6	30	14,6	-10,9	0,3	
seit Jahresbeginn	4.365	3.359	2.410	x	x	-906	-17,2	-10,2	-7,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.165	1.083	1.013	82	7,6	430	58,5	-15,1	-9,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	621	587	500	34	5,8	228	58,0	0,2	2,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	202	213	13	6,4	108	100,9	-18,9	-17,4	
seit Jahresbeginn	4.135	2.970	1.887	x	x	143	3,6	-8,8	-4,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,1	2,2	
dar. Männer	2,5	2,7	2,9	x	x	x	2,8	2,4	2,5	
Frauen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,9	3,2	x	x	x	3,0	2,4	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,3	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,7	x	x	x	3,3	2,9	2,9	
Ausländer	4,4	4,9	5,3	x	x	x	5,5	4,4	4,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,8	3,0	x	x	x	2,8	2,3	2,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.201	4.541	4.817	-340	-7,5	-279	-6,2	18,2	20,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.764	5.154	5.413	-390	-7,6	-362	-7,1	12,6	14,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.812	5.198	5.456	-386	-7,4	-349	-6,8	12,6	14,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	3,0	3,1	x	x	x	3,0	2,6	2,7	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.807	3.946	4.258	-139	-3,5	19	0,5	19,1	25,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.805	8.727	8.599	78	0,9	34	0,4	8,7	7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.420	5.335	5.251	85	1,6	531	10,9	22,4	20,1
54,6% Männer	2.962	2.905	2.841	57	2,0	328	12,5	24,6	23,2
45,4% Frauen	2.458	2.430	2.410	28	1,2	203	9,0	19,8	16,7
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	335	325	329	10	3,1	-26	-7,2	16,1	17,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	79	85	-1	-1,3	-14	-15,2	23,4	16,4
30,9% 50 Jahre und älter	1.674	1.653	1.627	21	1,3	155	10,2	22,3	18,7
19,3% dar. 55 Jahre und älter	1.048	1.019	1.012	29	2,8	131	14,3	25,2	22,7
54,1% Langzeitarbeitslose	2.932	2.752	2.634	180	6,5	951	48,0	45,8	38,1
5,9% Schwerbehinderte Menschen	318	318	306	-	-	7	2,3	11,2	10,5
31,6% Ausländer	1.711	1.650	1.589	61	3,7	247	16,9	26,0	20,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	667	587	645	80	13,6	-286	-30,0	-38,5	-31,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	126	117	156	9	7,7	-99	-44,0	-34,6	-15,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	128	135	28	21,9	-12	-7,1	-47,3	-45,3
seit Jahresbeginn	2.652	1.985	1.398	x	x	-1.282	-32,6	-33,4	-31,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	750	650	634	100	15,4	246	48,8	-35,6	-40,3
dar. in Erwerbstätigkeit	160	133	128	27	20,3	64	66,7	-20,8	-26,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	157	143	-2	-1,3	42	37,2	-41,2	-50,7
seit Jahresbeginn	2.617	1.867	1.217	x	x	-846	-24,4	-36,9	-37,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,5	2,6
dar. Männer	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,5	2,5
Frauen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,9	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Ausländer	11,4	11,0	10,6	x	x	x	10,7	9,6	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,2	2,8	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.645	6.552	6.447	93	1,4	463	7,5	14,5	12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.369	7.271	7.190	98	1,3	172	2,4	5,5	3,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.370	7.271	7.192	99	1,4	169	2,3	5,5	3,9
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,1	4,0	4,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.422	11.420	11.375	2	0,0	-67	-0,6	3,4	5,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.325	4.313	4.263	12	0,3	-143	-3,2	-0,8	-0,6
Bedarfsgemeinschaften	8.459	8.463	8.420	-3	0,0	2	0,0	3,8	5,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2021 bis April 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

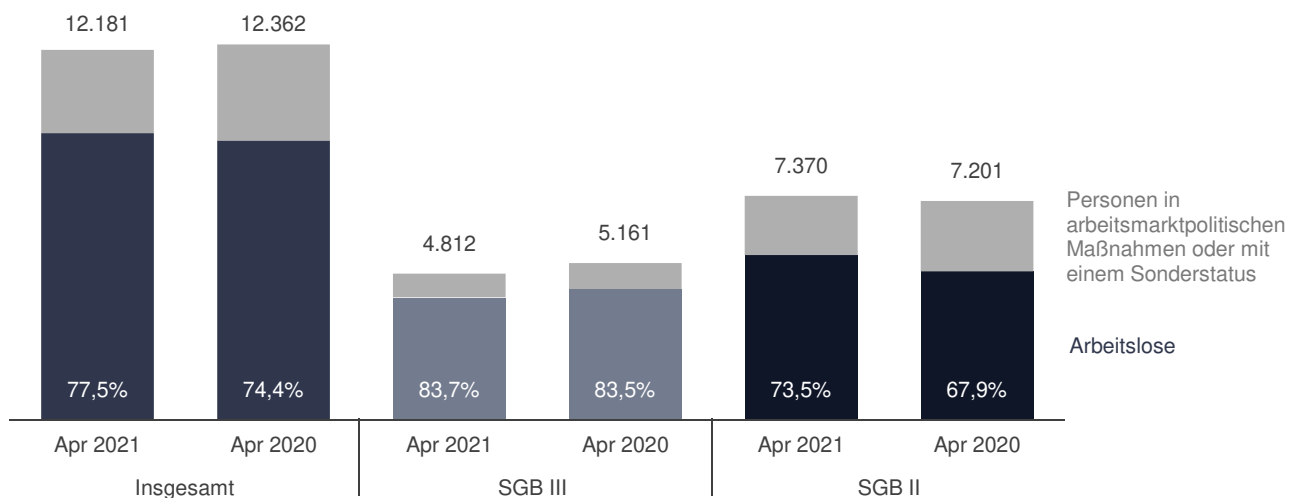
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
Arbeitslosigkeit	9.446	9.679	-233	-2,4	250	2,7	21,8	21,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.400	1.413	-13	-0,9	-66	-4,5	-12,6	-13,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	833	839	-6	-0,7	-3	-0,4	-14,1	-14,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	567	574	-7	-1,2	-63	-10,0	-10,2	-12,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.846	11.092	-246	-2,2	184	1,7	16,0	15,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.287	1.333	-46	-3,5	-374	-22,5	-30,1	-29,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	611	605	6	1,0	-147	-19,4	-20,3	-24,0
Arbeitsgelegenheiten	31	34	-3	-8,8	-34	-52,3	-69,1	-66,0
Fremdförderung	265	284	-19	-6,7	-230	-46,5	-45,7	-41,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-14,3	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	146	147	-1	-0,7	-4	-2,7	-3,9	-1,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	229	257	-28	-10,9	46	25,1	-26,8	-25,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.133	12.426	-293	-2,4	-190	-1,5	8,4	8,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	49	44	5	11,4	10	25,6	7,3	2,2
Gründungszuschuss	48	44	4	9,1	13	37,1	18,9	4,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	-100,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.181	12.469	-288	-2,3	-181	-1,5	8,3	8,1
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,1	x	x	x	7,1	6,6	6,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	77,6	x	x	x	74,4	69,0	69,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2020		Mrz 2020		Feb 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.026	4.344	-318	-7,3	-281	-6,5	21,1	22,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	175	197	-22	-11,2	2	1,2	-22,4	-18,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	175	197	-22	-11,2	2	1,2	-22,4	-18,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.201	4.541	-340	-7,5	-279	-6,2	18,2	20,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	564	613	-49	-8,0	-82	-12,7	-16,8	-18,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	448	450	-2	-0,4	-71	-13,7	-16,2	-16,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	27	42	-15	-35,7	-26	-49,1	-30,0	-56,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	89	121	-32	-26,4	15	20,3	-13,6	-4,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.764	5.154	-390	-7,6	-362	-7,1	12,6	14,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	48	44	4	9,1	13	37,1	18,9	4,8	
Gründungszuschuss	48	44	4	9,1	13	37,1	18,9	4,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.812	5.198	-386	-7,4	-349	-6,8	12,6	14,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	3,0	x	x	x	3,0	2,6	2,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,7	83,6	x	x	x	83,5	77,7	78,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.420	5.335	85	1,6	531	10,9	22,4	20,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.225	1.217	8	0,7	-68	-5,3	-10,6	-13,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	658	643	15	2,3	-5	-0,8	-11,1	-13,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	567	574	-7	-1,2	-63	-10,0	-10,2	-12,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.645	6.552	93	1,4	463	7,5	14,5	12,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	724	720	4	0,6	-291	-28,7	-38,4	-36,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	163	155	8	5,2	-76	-31,8	-30,2	-40,2	
Arbeitsgelegenheiten	31	34	-3	-8,8	-34	-52,3	-69,1	-66,0	
Fremdförderung	238	242	-4	-1,7	-204	-46,2	-47,7	-39,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-14,3	-12,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	146	147	-1	-0,7	-4	-2,7	-3,9	-1,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	140	136	4	2,9	31	28,4	-35,5	-37,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.369	7.271	98	1,3	172	2,4	5,5	3,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	-	*	*	*	*	-100,0	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	-100,0	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.370	7.271	99	1,4	169	2,3	5,5	3,9	
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,0	4,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,5	73,4	x	x	x	67,9	63,2	63,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

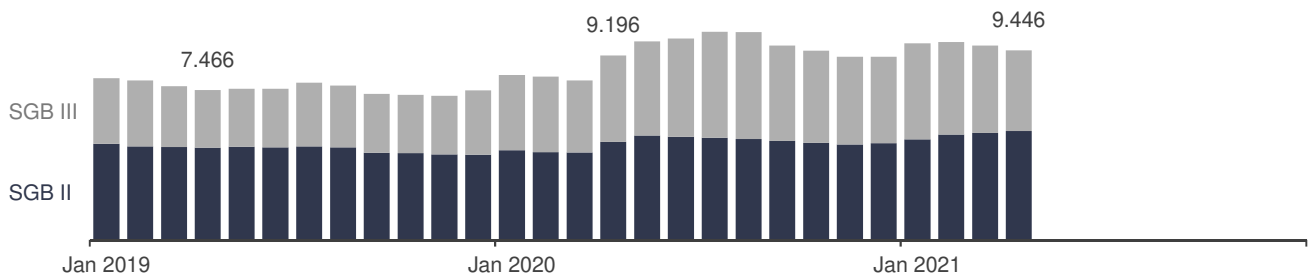
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 233 auf 9.446 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 250 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.026, das sind 318 weniger als im Vormonat und 281 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.420 Arbeitslose, das ist ein Plus von 85 gegenüber März; im Vergleich zum April 2020 waren es 531 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.446	-233	-2,4	250	2,7	5,5	5,6	5,4
Männer	5.256	-147	-2,7	41	0,8	5,7	5,8	5,7
Frauen	4.190	-86	-2,0	209	5,2	5,3	5,4	5,0
15 bis unter 25 Jahre	821	-61	-6,9	-119	-12,7	4,3	4,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	154	-2	-1,3	-25	-14,0	2,6	2,6	2,9
50 Jahre und älter	3.517	-54	-1,5	277	8,5	5,5	5,6	5,1
55 Jahre und älter	2.459	-13	-0,5	284	13,1	6,2	6,3	5,7
Deutsche	7.054	-223	-3,1	92	1,3	4,5	4,6	4,4
Ausländer	2.375	-7	-0,3	159	7,2	15,9	15,9	16,3
Rechtskreis SGB III	4.026	-318	-7,3	-281	-6,5	2,3	2,5	2,5
Männer	2.294	-204	-8,2	-287	-11,1	2,5	2,7	2,8
Frauen	1.732	-114	-6,2	6	0,3	2,2	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	486	-71	-12,7	-93	-16,1	2,5	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	76	-1	-1,3	-11	-12,6	1,3	1,3	1,4
50 Jahre und älter	1.843	-75	-3,9	122	7,1	2,9	3,0	2,7
55 Jahre und älter	1.411	-42	-2,9	153	12,2	3,5	3,7	3,3
Deutsche	3.361	-250	-6,9	-191	-5,4	2,1	2,3	2,3
Ausländer	664	-68	-9,3	-88	-11,7	4,4	4,9	5,5
Rechtskreis SGB II	5.420	85	1,6	531	10,9	3,2	3,1	2,9
Männer	2.962	57	2,0	328	12,5	3,2	3,1	2,9
Frauen	2.458	28	1,2	203	9,0	3,1	3,1	2,9
15 bis unter 25 Jahre	335	10	3,1	-26	-7,2	1,7	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	78	-1	-1,3	-14	-15,2	1,3	1,3	1,5
50 Jahre und älter	1.674	21	1,3	155	10,2	2,6	2,6	2,4
55 Jahre und älter	1.048	29	2,8	131	14,3	2,7	2,6	2,4
Deutsche	3.693	27	0,7	283	8,3	2,4	2,3	2,2
Ausländer	1.711	61	3,7	247	16,9	11,4	11,0	10,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

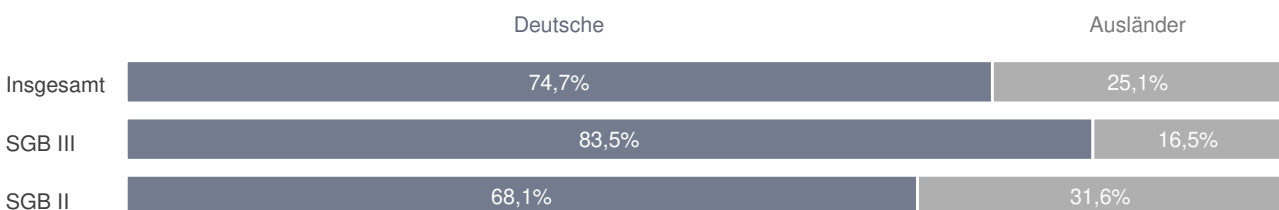
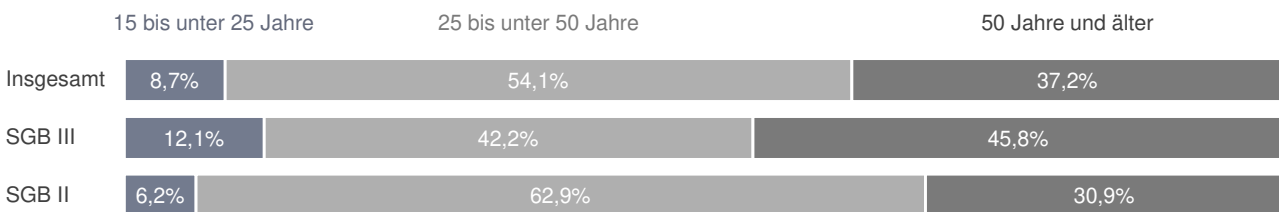
Agentur für Arbeit Neuwied
April 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -13% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +9% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

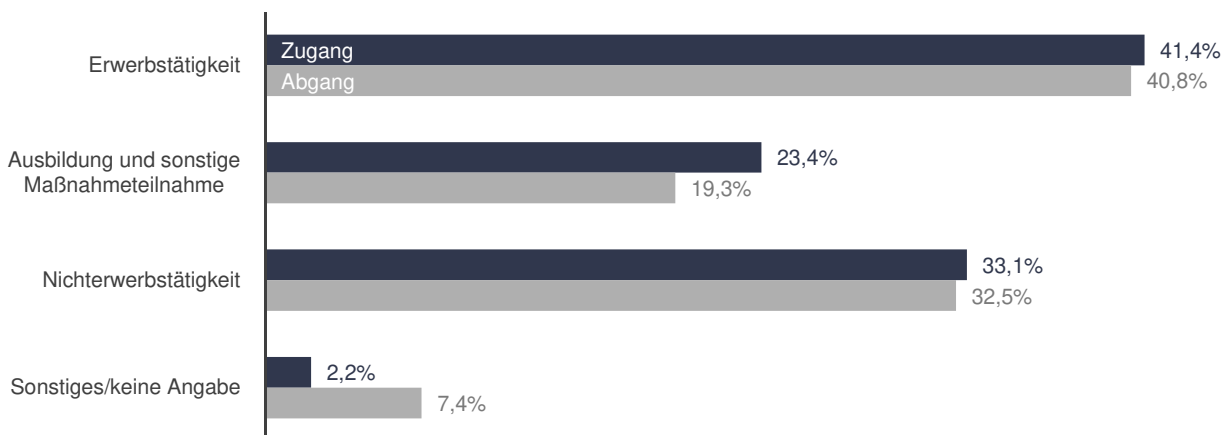
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.673 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 810 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.915 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 676 mehr als im April 2020. Seit Jahresbeginn gab es 7.017 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.188 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.752 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 703 Abmeldungen. Im April meldeten sich 693 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 564 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 781 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 292 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.673	137	8,9	-810	-32,6	7.017	-2.188	-23,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	693	35	5,3	-564	-44,9	3.144	-947	-23,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	667	31	4,9	-491	-42,4	2.998	-885	-22,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	3	75,0	-30	-81,1	55	-29	-34,5
Selbständigkeit	14	-	-	-41	-74,5	75	-24	-24,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	391	58	17,4	18	4,8	1.632	-340	-17,2
Nichterwerbstätigkeit	553	48	9,5	-224	-28,8	2.061	-876	-29,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	318	49	18,2	-141	-30,7	1.139	-689	-37,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	209	-1	-0,5	-96	-31,5	812	-218	-21,2
Sonstiges/keine Angabe	36	-4	-10,0	-40	-52,6	180	-25	-12,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.915	182	10,5	676	54,6	6.752	-703	-9,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	781	61	8,5	292	59,7	2.645	268	11,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	754	68	9,9	285	60,8	2.518	282	12,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	4	-52	-92,9
Selbständigkeit	23	-8	-25,8	13	130,0	107	36	50,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	370	11	3,1	150	68,2	1.360	-391	-22,3
Nichterwerbstätigkeit	623	105	20,3	211	51,2	2.142	-711	-24,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	308	38	14,1	57	22,7	1.128	-643	-36,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	231	58	33,5	130	128,7	724	-66	-8,4
Sonstiges/keine Angabe	141	5	3,7	23	19,5	605	131	27,6

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

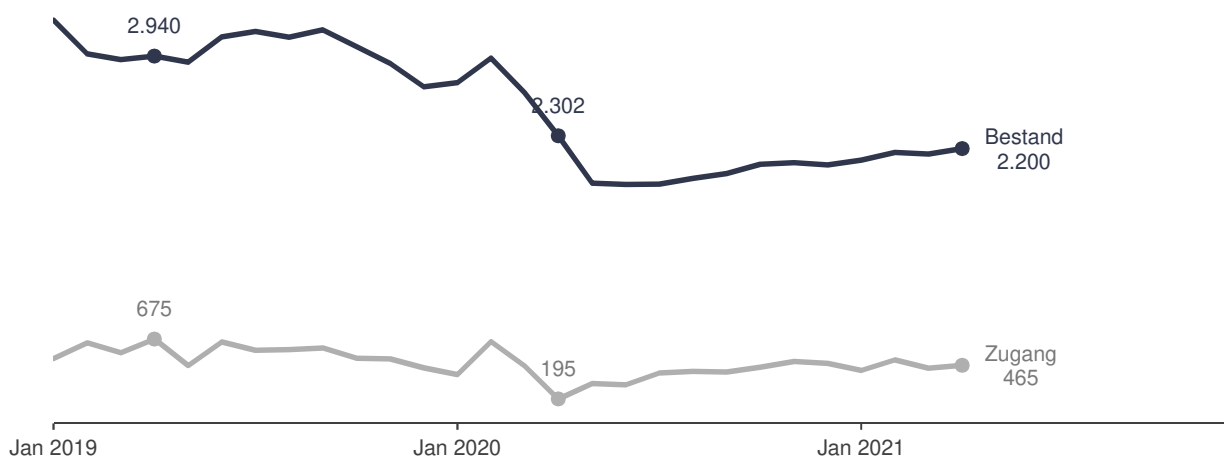
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Neuwied
April 2021

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied waren im April 2.200 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 42 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 102 Stellen weniger (-4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 465 neue Arbeitsstellen, das waren 270 oder 138 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.841 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 140 oder 8%. Zudem wurden im April 416 Arbeitsstellen abgemeldet, 132 oder 24 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.684 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 413 oder 20%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	465	22	5,0	270	138,5	1.841	140	8,2
dar. sofort zu besetzen	311	37	13,5	182	141,1	1.181	27	2,3
sozialversicherungspflichtig	461	26	6,0	272	143,9	1.816	163	9,9
dar. sofort zu besetzen	309	41	15,3	184	147,2	1.165	45	4,0
Bestand	2.200	42	1,9	-102	-4,4	2.159	-492	-18,6
dar. sofort zu besetzen	2.129	86	4,2	-126	-5,6	2.059	-494	-19,4
sozialversicherungspflichtig	2.161	46	2,2	-77	-3,4	2.119	-461	-17,9
dar. sofort zu besetzen	2.090	88	4,4	-103	-4,7	2.020	-466	-18,8
Abgang	416	-14	-3,3	-132	-24,1	1.684	-413	-19,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	407	-22	-5,1	-120	-22,8	1.654	-392	-19,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

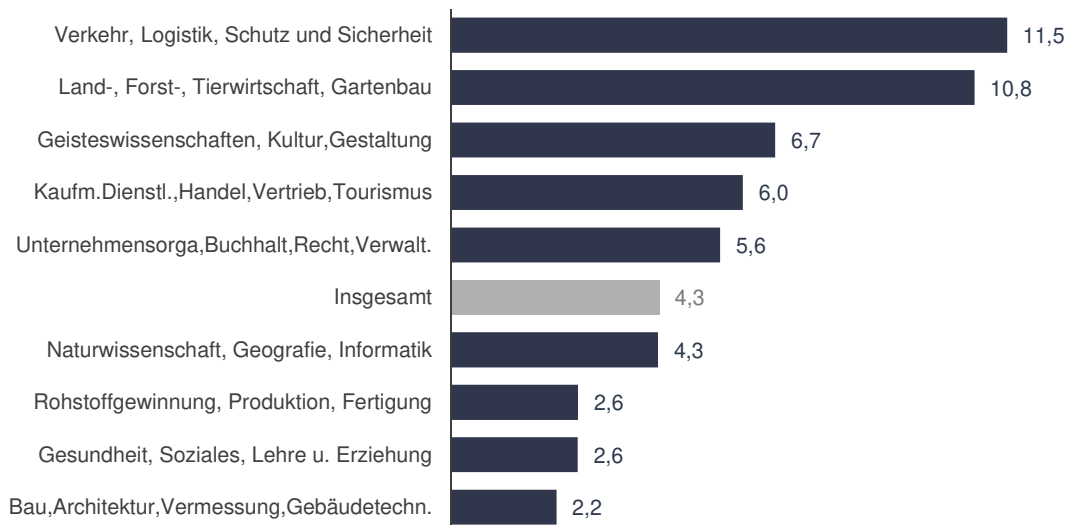
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2021 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.446	100	-233	-2,4	250	2,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	259	2,7	-9	-3,4	17	7,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.274	24,1	-64	-2,7	-20	-0,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	621	6,6	-35	-5,3	-72	-10,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	141	1,5	4	2,9	33	30,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.774	29,4	-50	-1,8	192	7,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.324	14,0	-52	-3,8	49	3,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	833	8,8	-30	-3,5	2	0,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	953	10,1	-14	-1,4	49	5,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	107	1,1	-6	-5,3	8	8,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	159	1,7	23	16,9	-9	-5,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.200	100	42	1,9	-102	-4,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	24	1,1	-1	-4,0	3	14,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	866	39,4	60	7,4	65	8,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	285	13,0	-2	-0,7	21	8,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	33	1,5	3	10,0	-11	-25,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	242	11,0	-	-	-134	-35,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	220	10,0	-8	-3,5	-24	-9,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	150	6,8	3	2,0	6	4,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	364	16,5	-8	-2,2	-16	-4,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	16	0,7	-5	-23,8	-12	-42,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

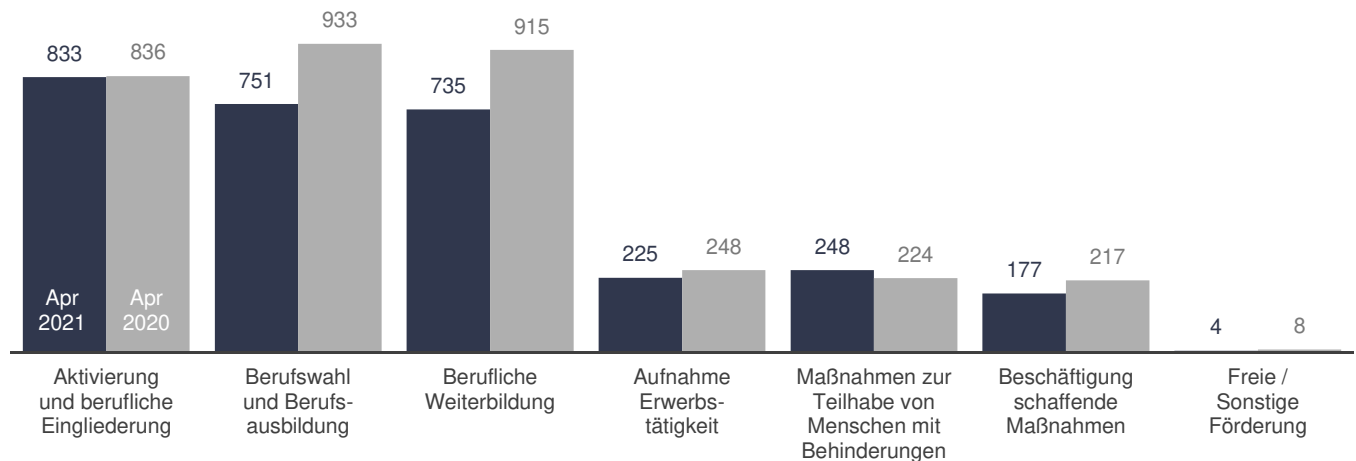
Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	385	40	11,6	121	45,8	1.600	-332	-17,2
Berufswahl und Berufsausbildung	33	6	22,2	30	x	106	-30	-22,1
Berufliche Weiterbildung	77	-8	-9,4	-11	-12,5	286	-81	-22,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	-	-	6	18,2	149	-4	-2,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-2	-15,4	5	83,3	49	13	36,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	*	*	-4	-50,0	36	-69	-65,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-1	-25,0	6	-25	-80,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	833	-7	-0,8	-3	-0,4	829	-93	-10,1
Berufswahl und Berufsausbildung	751	16	2,2	-182	-19,5	760	-201	-20,9
Berufliche Weiterbildung	735	6	0,8	-180	-19,7	726	-193	-21,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	225	11	5,1	-23	-9,3	216	-43	-16,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	248	1	0,4	24	10,7	248	21	9,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	177	-4	-2,2	-40	-18,4	187	-61	-24,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	-4	-50,0	3	-5	-58,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	272	13	5,0	40	17,2	1.287	-139	-9,7
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-9	-26,5	4	19,0	197	-36	-15,5
Berufliche Weiterbildung	67	5	8,1	-24	-26,4	313	-76	-19,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	-2	-6,1	-20	-39,2	133	-50	-27,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	8	133,3	7	100,0	44	12	37,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	8	200,0	-45	-78,9	97	-53	-35,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	7	-5	-41,7

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

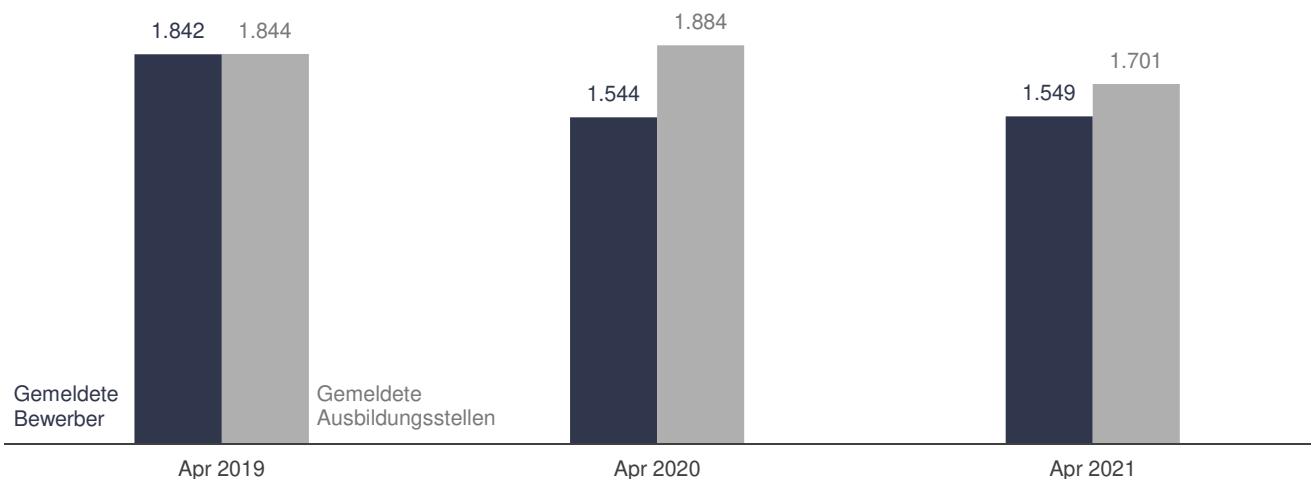
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied 1.549 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (+0,3%). Zugleich gab es 1.701 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 9,7%. Ende April waren 704 Bewerber noch unversorgt und 1.038 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-8,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-5,2%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.549	5	0,3	1.544	1.842
versorgte Bewerber	845	69	8,9	776	961
einmündende Bewerber	380	-29	-7,1	409	517
andere ehemalige Bewerber	325	85	35,4	240	319
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	140	13	10,2	127	125
unversorgte Bewerber	704	-64	-8,3	768	881
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.701	-183	-9,7	1.884	1.844
betriebliche Ausbildungsstellen	1.698	-120	-6,6	1.818	1.837
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	3	-63	-95,5	66	7
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.038	-57	-5,2	1.095	1.034
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,10	x	x	1,22	1,00
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,47	x	x	1,43	1,17

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied

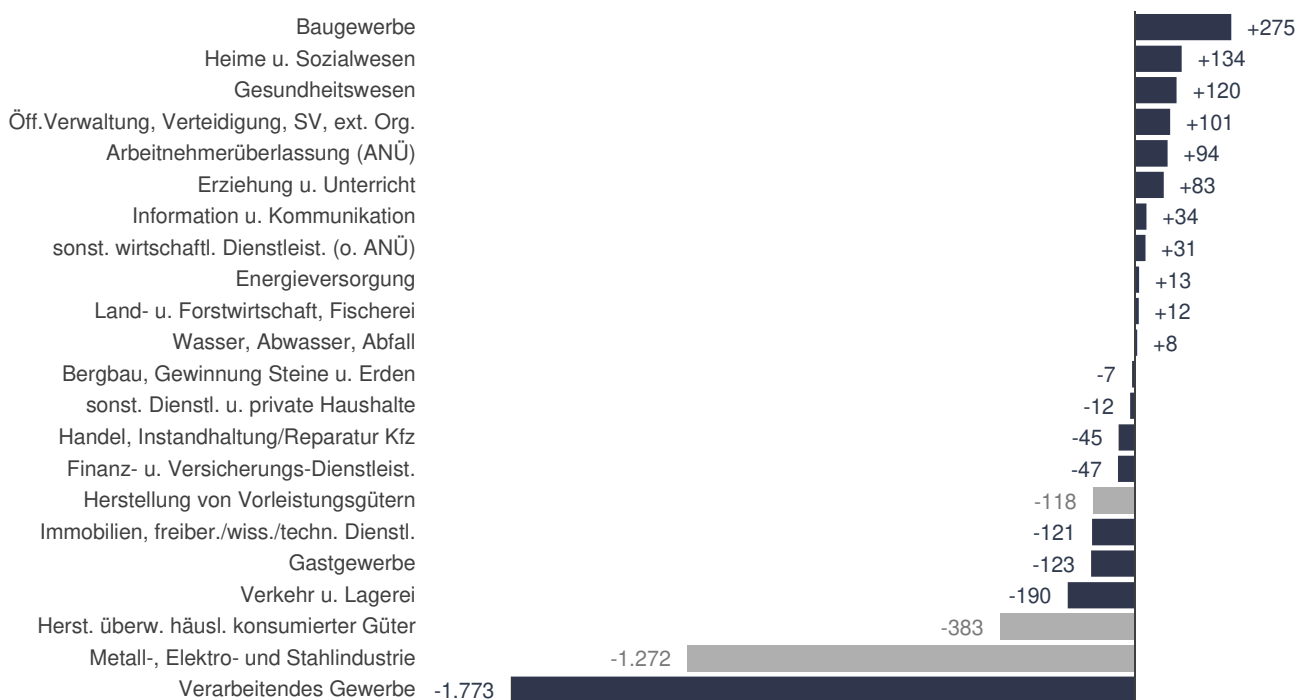
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied auf 102.595. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.413 oder 1,4%, nach -900 oder -0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+275 oder +3,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.773 oder -5,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	102.595	101.340	102.611	103.143	104.008	-1.413	-1,4
55,1% Männer	56.558	55.872	56.480	56.834	57.556	-998	-1,7
44,9% Frauen	46.037	45.468	46.131	46.309	46.452	-415	-0,9
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	12.402	11.408	11.849	12.328	12.830	-428	-3,3
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	66.682	66.580	67.523	67.850	68.414	-1.732	-2,5
21,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.457	22.302	22.157	21.857	21.696	761	3,5
72,5% Vollzeit	74.345	73.460	74.505	75.128	76.244	-1.899	-2,5
27,5% Teilzeit	28.250	27.880	28.106	28.015	27.764	486	1,8
90,5% Deutsche	92.872	92.012	93.073	93.726	94.515	-1.643	-1,7
9,4% Ausländer	9.680	9.291	9.508	9.383	9.463	217	2,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

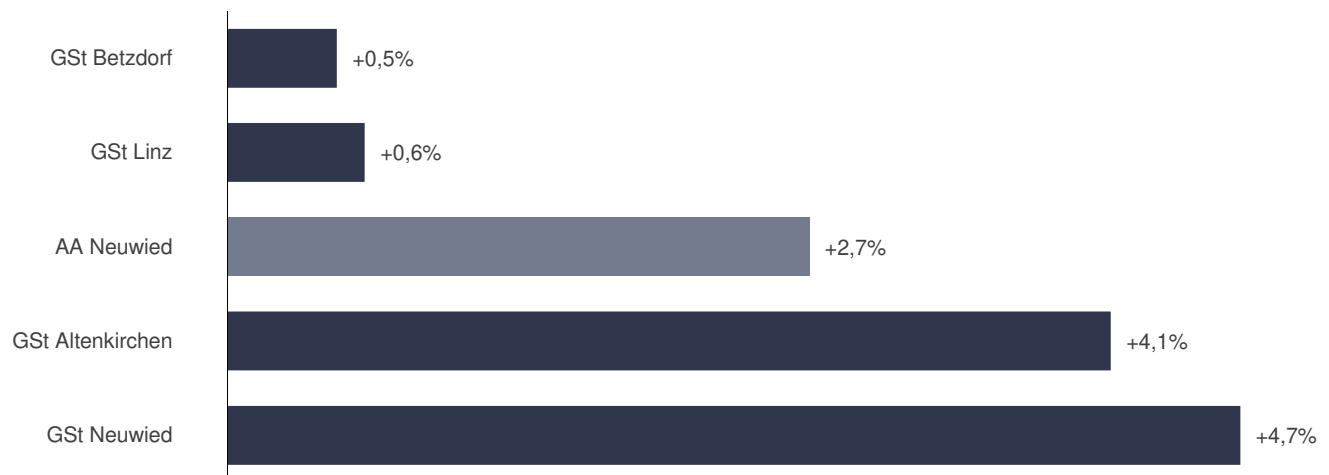
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Neuwied
April 2021

Im Agenturbezirk Neuwied entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Betzdorf; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Neuwied mit einer Zunahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied. Dabei reichte die Spanne der Quoten im April 2021 von 4,7% in Linz bis 6,0% in Neuwied.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 114 auf 3.786 Personen verringert. Das waren 171 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 655 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 349 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 760 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+258). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.863 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.074 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.636 Abmeldungen von Arbeitslosen (-664).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 42 Stellen auf 863 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 374 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 143 neue Arbeitsstellen, 67 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 620 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 83.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.068	6.141	6.224	-73	-1,2	-345	-5,4	6,2	7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.786	3.900	3.950	-114	-2,9	171	4,7	25,5	24,1
55,8% Männer	2.112	2.203	2.229	-91	-4,1	68	3,3	26,4	24,7
44,2% Frauen	1.674	1.697	1.721	-23	-1,4	103	6,6	24,3	23,5
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	328	356	389	-28	-7,9	-24	-6,8	24,5	30,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	71	87	-5	-7,0	-8	-10,8	18,3	52,6
35,9% 50 Jahre und älter	1.358	1.378	1.383	-20	-1,5	119	9,6	27,6	27,2
25,1% dar. 55 Jahre und älter	950	952	954	-2	-0,2	116	13,9	31,5	32,9
38,4% Langzeitarbeitslose	1.452	1.356	1.288	96	7,1	501	52,7	50,5	41,5
6,1% Schwerbehinderte Menschen	232	233	233	-1	-0,4	11	5,0	20,7	25,3
30,0% Ausländer	1.136	1.154	1.154	-18	-1,6	121	11,9	30,7	28,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	655	610	672	45	7,4	-349	-34,8	-32,2	-26,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	271	257	299	14	5,4	-226	-45,5	-26,8	-11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	134	167	16	11,9	-11	-6,8	-39,4	-31,3
15 bis unter 25 Jahre	124	111	147	13	11,7	-32	-20,5	-35,1	-21,8
55 Jahre und älter	118	101	101	17	16,8	-69	-36,9	-17,2	-24,6
seit Jahresbeginn	2.863	2.208	1.598	x	x	-1.074	-27,3	-24,7	-21,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	760	660	659	100	15,2	258	51,4	-32,9	-33,4
dar. in Erwerbstätigkeit	300	285	251	15	5,3	96	47,1	-10,4	-15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	123	155	19	15,4	63	79,7	-47,7	-42,4
15 bis unter 25 Jahre	142	136	123	6	4,4	49	52,7	-24,9	-30,9
55 Jahre und älter	131	111	109	20	18,0	46	54,1	-12,6	-21,0
seit Jahresbeginn	2.636	1.876	1.216	x	x	-664	-20,1	-33,0	-33,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,2	6,3	x	x	x	5,7	4,9	5,1
Männer	6,2	6,5	6,6	x	x	x	6,0	5,1	5,3
Frauen	5,7	5,8	5,9	x	x	x	5,4	4,7	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,1	5,5	x	x	x	4,9	4,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,3	4,1	x	x	x	3,3	2,7	2,6
50 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	6,0	x	x	x	5,4	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,0	5,2	5,2
Ausländer	18,0	18,3	18,3	x	x	x	17,5	15,2	15,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,8	6,9	x	x	x	6,3	5,5	5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	143	163	180	-20	-12,3	67	88,2	3,2	6,5
Zugang seit Jahresbeginn	620	477	314	x	x	83	15,5	3,5	3,6
Bestand	863	905	888	-42	-4,6	-374	-30,2	-33,2	-36,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 138 auf 1.391 Personen verringert. Das waren 102 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 359 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 229 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 427 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+140). Seit Beginn des Jahres gab es 1.670 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 411 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.512 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-103).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.074	2.184	2.307	-110	-5,0	-326	-13,6	7,0	13,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.391	1.529	1.612	-138	-9,0	-102	-6,8	26,2	27,6
59,1% Männer	822	925	989	-103	-11,1	-113	-12,1	22,0	24,7
40,9% Frauen	569	604	623	-35	-5,8	11	2,0	33,0	32,6
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	175	208	228	-33	-15,9	-2	-1,1	35,1	37,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	32	37	-5	-15,6	-1	-3,6	14,3	54,2
45,1% 50 Jahre und älter	628	653	671	-25	-3,8	22	3,6	29,1	31,6
34,9% dar. 55 Jahre und älter	486	495	500	-9	-1,8	33	7,3	31,6	37,4
14,0% Langzeitarbeitslose	195	176	174	19	10,8	75	62,5	57,1	50,0
7,4% Schwerbehinderte Menschen	103	105	112	-2	-1,9	-4	-3,7	16,7	33,3
18,3% Ausländer	254	292	315	-38	-13,0	-5	-1,9	38,4	44,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	359	362	404	-3	-0,8	-229	-38,9	-15,8	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	209	206	228	3	1,5	-186	-47,1	-17,3	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	80	108	-2	-2,5	-3	-3,7	-8,0	-15,0
15 bis unter 25 Jahre	65	70	97	-5	-7,1	-17	-20,7	-18,6	-5,8
55 Jahre und älter	84	68	64	16	23,5	-46	-35,4	-10,5	-7,2
seit Jahresbeginn	1.670	1.311	949	x	x	-411	-19,8	-12,2	-10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	427	392	387	35	8,9	140	48,8	-18,2	-17,8
dar. in Erwerbstätigkeit	237	230	203	7	3,0	79	50,0	-	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	67	90	-5	-7,5	18	40,9	-30,9	-29,1
15 bis unter 25 Jahre	87	87	72	-	-	28	47,5	-7,4	-18,2
55 Jahre und älter	89	70	69	19	27,1	34	61,8	-	-1,4
seit Jahresbeginn	1.512	1.085	693	x	x	-103	-6,4	-18,3	-18,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,6	x	x	x	2,4	1,9	2,0
Männer	2,4	2,7	2,9	x	x	x	2,8	2,2	2,3
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,5	3,0	3,2	x	x	x	2,5	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	2,7	2,6
Ausländer	4,0	4,6	5,0	x	x	x	4,5	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,1	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 24 auf 2.395 Personen gestiegen. Das waren 273 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 296 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 120 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 333 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 118 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.193 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 663 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.124 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-561).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.994	3.957	3.917	37	0,9	-19	-0,5	5,7	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.395	2.371	2.338	24	1,0	273	12,9	25,1	21,8
53,9% Männer	1.290	1.278	1.240	12	0,9	181	16,3	29,7	24,6
46,1% Frauen	1.105	1.093	1.098	12	1,1	92	9,1	20,0	18,8
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	153	148	161	5	3,4	-22	-12,6	12,1	21,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	39	50	-	-	-7	-15,2	21,9	51,5
30,5% 50 Jahre und älter	730	725	712	5	0,7	97	15,3	26,3	23,4
19,4% dar. 55 Jahre und älter	464	457	454	7	1,5	83	21,8	31,3	28,2
52,5% Langzeitarbeitslose	1.257	1.180	1.114	77	6,5	426	51,3	49,6	40,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	129	128	121	1	0,8	15	13,2	24,3	18,6
36,8% Ausländer	882	862	839	20	2,3	126	16,7	28,3	22,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	296	248	268	48	19,4	-120	-28,8	-47,2	-41,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	62	51	71	11	21,6	-40	-39,2	-50,0	-33,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	54	59	18	33,3	-8	-10,0	-59,7	-49,1
15 bis unter 25 Jahre	59	41	50	18	43,9	-15	-20,3	-51,8	-41,2
55 Jahre und älter	34	33	37	1	3,0	-23	-40,4	-28,3	-43,1
seit Jahresbeginn	1.193	897	649	x	x	-663	-35,7	-37,7	-33,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	333	268	272	65	24,3	118	54,9	-46,8	-47,5
dar. in Erwerbstätigkeit	63	55	48	8	14,5	17	37,0	-37,5	-52,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	56	65	24	42,9	45	128,6	-59,4	-54,2
15 bis unter 25 Jahre	55	49	51	6	12,2	21	61,8	-43,7	-43,3
55 Jahre und älter	42	41	40	1	2,4	12	40,0	-28,1	-41,2
seit Jahresbeginn	1.124	791	523	x	x	-561	-33,3	-46,2	-45,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,4	3,0	3,1
Männer	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,3	2,9	2,9
Frauen	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,3	x	x	x	2,4	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	2,3	x	x	x	2,1	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,8	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,5	2,6
Ausländer	14,0	13,7	13,3	x	x	x	13,0	11,6	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,3	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 19 auf 1.388 Personen verringert. Das waren 55 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 276 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 302 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+111). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.186 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 212 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.147 Abmeldungen von Arbeitslosen (+31). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 44 Stellen auf 410 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 128 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 102 neue Arbeitsstellen, 71 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 362 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 103.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.304	2.326	2.336	-22	-0,9	3	0,1	12,7	13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.388	1.407	1.459	-19	-1,4	55	4,1	26,9	27,2
53,2% Männer	738	749	793	-11	-1,5	-5	-0,7	18,9	24,1
46,8% Frauen	650	658	666	-8	-1,2	60	10,2	37,4	31,1
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	144	166	186	-22	-13,3	-17	-10,6	38,3	39,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	23	29	3	13,0	-10	-27,8	-	-3,3
40,9% 50 Jahre und älter	568	571	559	-3	-0,5	67	13,4	34,4	25,9
29,8% dar. 55 Jahre und älter	413	413	405	-	-	70	20,4	38,6	31,5
29,5% Langzeitarbeitslose	410	377	379	33	8,8	141	52,4	61,8	54,1
7,4% Schwerbehinderte Menschen	103	104	103	-1	-1,0	-1	-1,0	11,8	2,0
15,6% Ausländer	217	207	210	10	4,8	18	9,0	29,4	27,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	287	306	-11	-3,8	-136	-33,0	-4,7	0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	108	127	107	-19	-15,0	-108	-50,0	6,7	5,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	60	92	-5	-8,3	-1	-1,8	-3,2	26,0
15 bis unter 25 Jahre	42	51	72	-9	-17,6	-27	-39,1	-12,1	-2,7
55 Jahre und älter	47	65	54	-18	-27,7	-24	-33,8	54,8	25,6
seit Jahresbeginn	1.186	910	623	x	x	-212	-15,2	-7,7	-9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	337	249	-35	-10,4	111	58,1	-	-21,0
dar. in Erwerbstätigkeit	127	126	101	1	0,8	52	69,3	13,5	12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	74	49	-24	-32,4	11	28,2	15,6	-34,7
15 bis unter 25 Jahre	61	67	40	-6	-9,0	32	110,3	-5,6	-23,1
55 Jahre und älter	50	60	47	-10	-16,7	21	72,4	3,4	-11,3
seit Jahresbeginn	1.147	845	508	x	x	31	2,8	-8,6	-13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,7	x	x	x	5,2	4,3	4,5
Männer	5,3	5,4	5,7	x	x	x	5,3	4,5	4,6
Frauen	5,6	5,6	5,7	x	x	x	5,1	4,1	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,5	6,2	x	x	x	5,3	4,0	4,4
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,4	3,1	x	x	x	3,6	2,3	3,0
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,1	x	x	x	5,6	4,7	4,9
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	7,0	x	x	x	6,2	5,3	5,5
Ausländer	11,6	11,0	11,2	x	x	x	11,9	9,6	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,0	6,3	x	x	x	5,8	4,8	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	102	73	108	29	39,7	71	229,0	17,7	17,4
Zugang seit Jahresbeginn	362	260	187	x	x	103	39,8	14,0	12,7
Bestand	410	366	355	44	12,0	128	45,4	6,7	-7,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altkirchen
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 56 auf 725 Personen verringert. Das waren 15 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 152 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 96 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 190 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+60). Seit Beginn des Jahres gab es 711 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 691 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+92).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.118	1.166	1.199	-48	-4,1	-1	-0,1	13,5	18,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	725	781	840	-56	-7,2	-15	-2,0	23,2	26,9
53,9% Männer	391	435	480	-44	-10,1	-41	-9,5	13,6	20,3
46,1% Frauen	334	346	360	-12	-3,5	26	8,4	37,8	36,9
14,1% 15 bis unter 25 Jahre	102	120	150	-18	-15,0	-12	-10,5	36,4	40,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	12	21	2	16,7	-6	-30,0	-14,3	-
47,2% 50 Jahre und älter	342	357	348	-15	-4,2	46	15,5	38,9	31,8
36,4% dar. 55 Jahre und älter	264	277	273	-13	-4,7	50	23,4	44,3	40,7
15,0% Langzeitarbeitslose	109	120	120	-11	-9,2	27	32,9	79,1	84,6
7,3% Schwerbehinderte Menschen	53	59	57	-6	-10,2	9	20,5	37,2	35,7
12,3% Ausländer	89	94	99	-5	-5,3	-22	-19,8	8,0	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	170	183	-18	-10,6	-96	-38,7	3,0	7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	106	78	-21	-19,8	-84	-49,7	14,0	-3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	31	67	-1	-3,2	-6	-16,7	-11,4	42,6
15 bis unter 25 Jahre	28	24	55	4	16,7	-24	-46,2	-29,4	19,6
55 Jahre und älter	25	44	32	-19	-43,2	-22	-46,8	69,2	14,3
seit Jahresbeginn	711	559	389	x	x	-75	-9,5	3,9	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	190	199	155	-9	-4,5	60	46,2	4,7	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	102	99	80	3	3,0	37	56,9	16,5	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	36	30	-7	-19,4	8	38,1	-	36,4
15 bis unter 25 Jahre	40	49	24	-9	-18,4	17	73,9	-	14,3
55 Jahre und älter	33	34	31	-1	-2,9	9	37,5	6,3	6,9
seit Jahresbeginn	691	501	302	x	x	92	15,4	6,8	8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	3,0	3,3	x	x	x	2,9	2,5	2,6
Männer	2,8	3,1	3,4	x	x	x	3,1	2,8	2,9
Frauen	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,4	4,0	5,0	x	x	x	3,8	2,9	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	2,2	x	x	x	2,0	1,4	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	3,8	x	x	x	3,3	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,7	x	x	x	3,8	3,4	3,5
Ausländer	4,7	5,0	5,3	x	x	x	6,7	5,2	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,4	3,6	x	x	x	3,2	2,7	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 37 auf 663 Personen gestiegen. Das waren 70 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 112 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 51 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 475 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 137 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 456 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-61).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.186	1.160	1.137	26	2,2	4	0,3	12,0	8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	663	626	619	37	5,9	70	11,8	31,8	27,6
52,3% Männer	347	314	313	33	10,5	36	11,6	27,1	30,4
47,7% Frauen	316	312	306	4	1,3	34	12,1	36,8	24,9
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	42	46	36	-4	-8,7	-5	-10,6	43,8	38,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	11	8	1	9,1	-4	-25,0	22,2	-11,1
34,1% 50 Jahre und älter	226	214	211	12	5,6	21	10,2	27,4	17,2
22,5% dar. 55 Jahre und älter	149	136	132	13	9,6	20	15,5	28,3	15,8
45,4% Langzeitarbeitslose	301	257	259	44	17,1	114	61,0	54,8	43,1
7,5% Schwerbehinderte Menschen	50	45	46	5	11,1	-10	-16,7	-10,0	-22,0
19,3% Ausländer	128	113	111	15	13,3	40	45,5	54,8	73,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	124	117	123	7	6,0	-40	-24,4	-14,0	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	21	29	2	9,5	-24	-51,1	-19,2	45,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	29	25	-4	-13,8	5	25,0	7,4	-3,8
15 bis unter 25 Jahre	14	27	17	-13	-48,1	-3	-17,6	12,5	-39,3
55 Jahre und älter	22	21	22	1	4,8	-2	-8,3	31,3	46,7
seit Jahresbeginn	475	351	234	x	x	-137	-22,4	-21,7	-25,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	112	138	94	-26	-18,8	51	83,6	-6,1	-44,7
dar. in Erwerbstätigkeit	25	27	21	-2	-7,4	15	150,0	3,8	5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	38	19	-17	-44,7	3	16,7	35,7	-64,2
15 bis unter 25 Jahre	21	18	16	3	16,7	15	250,0	-18,2	-48,4
55 Jahre und älter	17	26	16	-9	-34,6	12	240,0	-	-33,3
seit Jahresbeginn	456	344	206	x	x	-61	-11,8	-24,6	-33,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,3	1,9	1,9
Männer	2,5	2,2	2,2	x	x	x	2,2	1,8	1,7
Frauen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,5	1,2	x	x	x	1,5	1,1	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	0,9	x	x	x	1,6	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,3	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,3	1,9	2,0
Ausländer	6,8	6,0	5,9	x	x	x	5,3	4,4	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 26 auf 2.549 Personen verringert. Das waren 13 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 440 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 205 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 481 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+168). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.668 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 615 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.625 Abmeldungen von Arbeitslosen (-150). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 7 Stellen auf 475 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 92 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 110 neue Arbeitsstellen, 71 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 457 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 156.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.874	3.901	3.916	-27	-0,7	-268	-6,5	5,3	6,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.549	2.575	2.598	-26	-1,0	13	0,5	16,5	16,7	
56,4% Männer	1.437	1.445	1.459	-8	-0,6	-25	-1,7	15,7	16,2	
43,6% Frauen	1.112	1.130	1.139	-18	-1,6	38	3,5	17,6	17,4	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	207	204	200	3	1,5	-51	-19,8	2,0	-8,7	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	30	25	5	16,7	-3	-7,9	-6,3	-43,2	
35,6% 50 Jahre und älter	908	922	925	-14	-1,5	10	1,1	15,8	16,5	
25,3% dar. 55 Jahre und älter	645	645	642	-	-	32	5,2	17,1	16,5	
40,3% Langzeitarbeitslose	1.028	987	960	41	4,2	299	41,0	39,6	33,5	
7,0% Schwerbehinderte Menschen	179	182	173	-3	-1,6	17	10,5	19,7	21,8	
22,7% Ausländer	579	562	536	17	3,0	28	5,1	19,3	10,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	440	387	413	53	13,7	-205	-31,8	-25,9	-21,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	188	156	174	32	20,5	-136	-42,0	-22,0	-3,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	86	112	25	29,1	16	16,8	-18,9	-27,3	
15 bis unter 25 Jahre	76	67	86	9	13,4	-41	-35,0	-20,2	-27,7	
55 Jahre und älter	79	71	65	8	11,3	-34	-30,1	-15,5	-16,7	
seit Jahresbeginn	1.668	1.228	841	x	x	-615	-26,9	-25,0	-24,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	481	420	394	61	14,5	168	53,7	-22,4	-24,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	192	171	142	21	12,3	85	79,4	18,8	-3,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	95	86	6	6,3	29	40,3	-33,6	-31,2	
15 bis unter 25 Jahre	75	65	65	10	15,4	24	47,1	-33,0	-30,9	
55 Jahre und älter	90	74	80	16	21,6	35	63,6	-14,9	-10,1	
seit Jahresbeginn	1.625	1.144	724	x	x	-150	-8,5	-21,8	-21,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,4	4,7	4,8	
Männer	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,7	4,9	4,9	
Frauen	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,1	4,5	4,6	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	3,8	x	x	x	4,8	3,7	4,1	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	1,6	x	x	x	2,2	1,8	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,2	4,6	4,6	
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,1	x	x	x	6,0	5,4	5,4	
Ausländer	17,2	16,6	15,9	x	x	x	17,2	14,7	15,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,2	x	x	x	6,0	5,2	5,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	110	104	120	6	5,8	71	182,1	7,2	39,5	
Zugang seit Jahresbeginn	457	347	243	x	x	156	51,8	32,4	47,3	
Bestand	475	468	489	7	1,5	92	24,0	5,2	3,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 53 auf 1.088 Personen verringert. Das waren 151 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 288 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 122 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 297 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+131). Seit Beginn des Jahres gab es 1.110 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 266 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.063 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+87).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.729	1.770	1.843	-41	-2,3	-321	-15,7	-0,7	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.088	1.141	1.205	-53	-4,6	-151	-12,2	11,8	15,4
58,5% Männer	636	658	692	-22	-3,3	-108	-14,5	7,5	8,8
41,5% Frauen	452	483	513	-31	-6,4	-43	-8,7	18,1	25,7
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	125	132	130	-7	-5,3	-56	-30,9	-0,8	-15,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	19	15	2	10,5	-2	-8,7	-	-44,4
43,7% 50 Jahre und älter	475	487	504	-12	-2,5	-4	-0,8	17,3	20,6
34,4% dar. 55 Jahre und älter	374	378	381	-4	-1,1	27	7,8	20,8	18,7
17,0% Langzeitarbeitslose	185	173	178	12	6,9	55	42,3	40,7	35,9
8,2% Schwerbehinderte Menschen	89	88	89	1	1,1	12	15,6	23,9	25,4
16,3% Ausländer	177	182	191	-5	-2,7	-53	-23,0	2,8	7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	243	275	45	18,5	-122	-29,8	-23,6	-11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	128	146	34	26,6	-116	-41,7	-26,0	-7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	56	81	13	23,2	15	27,8	-6,7	-5,8
15 bis unter 25 Jahre	50	45	60	5	11,1	-32	-39,0	-13,5	-18,9
55 Jahre und älter	52	49	49	3	6,1	-15	-22,4	-9,3	-7,5
seit Jahresbeginn	1.110	822	579	x	x	-266	-19,3	-14,9	-10,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	297	280	260	17	6,1	131	78,9	-13,6	-9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	151	143	116	8	5,6	64	73,6	16,3	0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	55	52	15	27,3	46	191,7	-25,7	-18,8
15 bis unter 25 Jahre	52	42	38	10	23,8	22	73,3	-38,2	-22,4
55 Jahre und älter	57	52	58	5	9,6	24	72,7	-14,8	7,4
seit Jahresbeginn	1.063	766	486	x	x	87	8,9	-5,4	-
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,2	2,2
Männer	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,9	2,4	2,5
Frauen	2,1	2,3	2,4	x	x	x	2,3	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	3,4	2,5	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,0	x	x	x	1,3	1,1	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,0	3,1
Ausländer	5,2	5,4	5,7	x	x	x	7,2	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,9	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 27 auf 1.461 Personen gestiegen. Das waren 164 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 152 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 184 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 37 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 558 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 349 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 562 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-237).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.145	2.131	2.073	14	0,7	53	2,5	10,9	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.461	1.434	1.393	27	1,9	164	12,6	20,6	17,9
54,8% Männer	801	787	767	14	1,8	83	11,6	23,5	23,7
45,2% Frauen	660	647	626	13	2,0	81	14,0	17,2	11,4
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	82	72	70	10	13,9	5	6,5	7,5	7,7
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	11	10	3	27,3	-1	-6,7	-15,4	-41,2
29,6% 50 Jahre und älter	433	435	421	-2	-0,5	14	3,3	14,2	12,0
18,5% dar. 55 Jahre und älter	271	267	261	4	1,5	5	1,9	12,2	13,5
57,7% Langzeitarbeitslose	843	814	782	29	3,6	244	40,7	39,4	33,0
6,2% Schwerbehinderte Menschen	90	94	84	-4	-4,3	5	5,9	16,0	18,3
27,5% Ausländer	402	380	345	22	5,8	81	25,2	29,3	11,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	144	138	8	5,6	-83	-35,3	-29,4	-35,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	28	28	-2	-7,1	-20	-43,5	3,7	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	30	31	12	40,0	1	2,4	-34,8	-54,4
15 bis unter 25 Jahre	26	22	26	4	18,2	-9	-25,7	-31,3	-42,2
55 Jahre und älter	27	22	16	5	22,7	-19	-41,3	-26,7	-36,0
seit Jahresbeginn	558	406	262	x	x	-349	-38,5	-39,6	-44,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	184	140	134	44	31,4	37	25,2	-35,5	-42,0
dar. in Erwerbstätigkeit	41	28	26	13	46,4	21	105,0	33,3	-18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	40	34	-9	-22,5	-17	-35,4	-42,0	-44,3
15 bis unter 25 Jahre	23	23	27	-	-	2	9,5	-20,7	-40,0
55 Jahre und älter	33	22	22	11	50,0	11	50,0	-15,4	-37,1
seit Jahresbeginn	562	378	238	x	x	-237	-29,7	-42,0	-45,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,5	2,5
Männer	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,5	2,4
Frauen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,6	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,6	x	x	x	0,9	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,3	2,3
Ausländer	11,9	11,3	10,2	x	x	x	10,0	9,2	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,3	x	x	x	3,1	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 74 auf 1.723 Personen verringert. Das waren 11 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 302 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 120 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 372 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+139). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.300 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 287 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.344 Abmeldungen von Arbeitslosen (+80). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 33 Stellen auf 452 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 52 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 110 neue Arbeitsstellen, 61 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 402 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 202.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.742	2.802	2.863	-60	-2,1	-56	-2,0	12,9	12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.723	1.797	1.859	-74	-4,1	11	0,6	18,3	18,1
56,2% Männer	969	1.006	1.049	-37	-3,7	3	0,3	14,3	17,2
43,8% Frauen	754	791	810	-37	-4,7	8	1,1	23,8	19,3
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	142	156	174	-14	-9,0	-27	-16,0	6,8	10,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	32	29	-5	-15,6	-4	-12,9	14,3	-14,7
39,6% 50 Jahre und älter	683	700	720	-17	-2,4	81	13,5	30,1	26,8
26,2% dar. 55 Jahre und älter	451	462	477	-11	-2,4	66	17,1	33,9	32,9
39,9% Langzeitarbeitslose	688	653	633	35	5,4	244	55,0	54,4	51,1
6,3% Schwerbehinderte Menschen	108	101	110	7	6,9	8	8,0	9,8	20,9
25,7% Ausländer	443	459	483	-16	-3,5	-8	-1,8	17,1	16,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	252	317	50	19,8	-120	-28,4	-31,5	-13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	126	118	133	8	6,8	-94	-42,7	-21,3	-15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	53	82	22	41,5	14	23,0	-36,9	-12,8
15 bis unter 25 Jahre	62	42	69	20	47,6	-12	-16,2	-34,4	-4,2
55 Jahre und älter	52	47	44	5	10,6	-28	-35,0	-	-13,7
seit Jahresbeginn	1.300	998	746	x	x	-287	-18,1	-14,3	-6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	372	316	345	56	17,7	139	59,7	-25,5	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	162	138	134	24	17,4	59	57,3	-23,8	4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	67	66	10	14,9	47	156,7	-9,5	-16,5
15 bis unter 25 Jahre	69	63	79	6	9,5	20	40,8	-8,7	33,9
55 Jahre und älter	69	60	53	9	15,0	23	50,0	-10,4	-13,1
seit Jahresbeginn	1.344	972	656	x	x	80	6,3	-5,7	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,9	5,1	x	x	x	4,8	4,2	4,4
Männer	5,0	5,2	5,5	x	x	x	5,1	4,6	4,7
Frauen	4,4	4,6	4,7	x	x	x	4,4	3,7	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,9	4,3	x	x	x	4,3	3,7	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,5	2,2	x	x	x	2,4	2,2	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,0	x	x	x	4,3	3,8	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,5	x	x	x	4,6	4,1	4,3
Ausländer	13,1	13,5	14,3	x	x	x	15,2	13,2	13,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,4	5,6	x	x	x	5,2	4,7	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	110	103	100	7	6,8	61	124,5	-28,0	-67,4
Zugang seit Jahresbeginn	402	292	189	x	x	-202	-33,4	-47,4	-54,1
Bestand	452	419	437	33	7,9	52	13,0	-17,2	-34,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 71 auf 822 Personen verringert. Das waren 13 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 207 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 251 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+99). Seit Beginn des Jahres gab es 874 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 869 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+67).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.262	1.323	1.391	-61	-4,6	-52	-4,0	14,7	13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	822	893	958	-71	-8,0	-13	-1,6	24,0	21,6
54,1% Männer	445	480	528	-35	-7,3	-25	-5,3	14,8	18,9
45,9% Frauen	377	413	430	-36	-8,7	12	3,3	36,8	25,0
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	84	97	112	-13	-13,4	-23	-21,5	-	9,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	12	-	-	-2	-12,5	-22,2	-40,0
48,4% 50 Jahre und älter	398	421	437	-23	-5,5	58	17,1	36,2	32,4
34,9% dar. 55 Jahre und älter	287	303	312	-16	-5,3	43	17,6	35,9	34,5
19,1% Langzeitarbeitslose	157	152	154	5	3,3	77	96,3	102,7	105,3
7,2% Schwerbehinderte Menschen	59	50	55	9	18,0	11	22,9	25,0	19,6
17,5% Ausländer	144	164	189	-20	-12,2	-8	-5,3	35,5	27,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	207	174	201	33	19,0	-77	-27,1	-22,0	-12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	101	105	10	9,9	-79	-41,6	-19,8	-14,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	38	62	20	52,6	24	70,6	-20,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	40	29	47	11	37,9	-13	-24,5	-27,5	2,2
55 Jahre und älter	42	36	31	6	16,7	-16	-27,6	-2,7	-18,4
seit Jahresbeginn	874	667	493	x	x	-154	-15,0	-10,3	-5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	212	211	39	18,4	99	65,1	-24,8	0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	131	115	101	16	13,9	48	57,8	-22,3	-6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	44	41	10	22,7	36	200,0	4,8	-8,9
15 bis unter 25 Jahre	47	42	46	5	11,9	13	38,2	-	48,4
55 Jahre und älter	56	41	33	15	36,6	21	60,0	-18,0	-25,0
seit Jahresbeginn	869	618	406	x	x	67	8,4	-4,9	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,3	2,0	2,2
Männer	2,3	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,2	2,3
Frauen	2,2	2,4	2,5	x	x	x	2,1	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,4	2,8	x	x	x	2,7	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	1,2	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,1	x	x	x	2,4	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,6	x	x	x	2,9	2,6	2,8
Ausländer	4,3	4,8	5,6	x	x	x	5,1	4,1	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,7	2,9	x	x	x	2,6	2,2	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 3 auf 901 Personen verringert. Das waren 24 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 95 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 121 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 40 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 426 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 133 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 475 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.480	1.479	1.472	1	0,1	-4	-0,3	11,4	11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	901	904	901	-3	-0,3	24	2,7	13,1	14,6
58,2% Männer	524	526	521	-2	-0,4	28	5,6	13,9	15,5
41,8% Frauen	377	378	380	-1	-0,3	-4	-1,0	12,2	13,4
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	58	59	62	-1	-1,7	-4	-6,5	20,4	12,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	18	17	-5	-27,8	-2	-13,3	80,0	21,4
31,6% 50 Jahre und älter	285	279	283	6	2,2	23	8,8	21,8	18,9
18,2% dar. 55 Jahre und älter	164	159	165	5	3,1	23	16,3	30,3	29,9
58,9% Langzeitarbeitslose	531	501	479	30	6,0	167	45,9	44,0	39,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen	49	51	55	-2	-3,9	-3	-5,8	-1,9	22,2
33,2% Ausländer	299	295	294	4	1,4	-	-	8,9	10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	95	78	116	17	21,8	-43	-31,2	-46,2	-15,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	17	28	-2	-11,8	-15	-50,0	-29,2	-17,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	15	20	2	13,3	-10	-37,0	-58,3	-45,9
15 bis unter 25 Jahre	22	13	22	9	69,2	1	4,8	-45,8	-15,4
55 Jahre und älter	10	11	13	-1	-9,1	-12	-54,5	10,0	-
seit Jahresbeginn	426	331	253	x	x	-133	-23,8	-21,4	-8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	121	104	134	17	16,3	40	49,4	-26,8	-6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	31	23	33	8	34,8	11	55,0	-30,3	65,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	23	25	-	-	11	91,7	-28,1	-26,5
15 bis unter 25 Jahre	22	21	33	1	4,8	7	46,7	-22,2	17,9
55 Jahre und älter	13	19	20	-6	-31,6	2	18,2	11,8	17,6
seit Jahresbeginn	475	354	250	x	x	13	2,8	-7,1	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,4	2,4
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,4	1,3	x	x	x	1,2	0,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,6	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,5	1,6
Ausländer	8,8	8,7	8,7	x	x	x	10,1	9,1	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Neuwied
April 2021



**Sperrfrist:
29.04.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Neuwied
Berichtsmonat:	April 2021
Erstellungsdatum:	26.04.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.06.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Die damalige, erhöhte Nacherfassung für diesen Monat hat nun auch Auswirkungen auf die Hochrechnung des Berichtsmonats April 2021. Die Hochrechnungsergebnisse der Leistungsbeziehenden sind daher im Berichtsmonat April 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell überzeichnet.

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuzuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter:

[Internetseite KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Neuwied
April 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Neuwied
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.810	8.943	9.087	-133	-1,5	-401	-4,4	8,2	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.509	5.697	5.809	-188	-3,3	182	3,4	23,1	22,1
55,9% Männer	3.081	3.209	3.278	-128	-4,0	71	2,4	22,3	22,2
44,1% Frauen	2.428	2.488	2.531	-60	-2,4	111	4,8	24,2	22,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	470	512	563	-42	-8,2	-51	-9,8	18,5	23,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	93	103	116	-10	-9,7	-12	-11,4	17,0	27,5
37,0% 50 Jahre und älter	2.041	2.078	2.103	-37	-1,8	200	10,9	28,4	27,1
25,4% dar. 55 Jahre und älter	1.401	1.414	1.431	-13	-0,9	182	14,9	32,3	32,9
38,8% Langzeitarbeitslose	2.140	2.009	1.921	131	6,5	745	53,4	51,7	44,5
6,2% Schwerbehinderte Menschen	340	334	343	6	1,8	19	5,9	17,2	23,8
28,7% Ausländer	1.579	1.613	1.637	-34	-2,1	113	7,7	26,5	24,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	957	862	989	95	11,0	-469	-32,9	-32,0	-22,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	397	375	432	22	5,9	-320	-44,6	-25,1	-12,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	187	249	38	20,3	3	1,4	-38,7	-26,1
seit Jahresbeginn	4.163	3.206	2.344	x	x	-1.361	-24,6	-21,8	-17,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.132	976	1.004	156	16,0	397	54,0	-30,6	-25,2
dar. in Erwerbstätigkeit	462	423	385	39	9,2	155	50,5	-15,2	-9,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	190	221	29	15,3	110	100,9	-38,5	-36,5
seit Jahresbeginn	3.980	2.848	1.872	x	x	-584	-12,8	-25,6	-22,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,7	5,8	x	x	x	5,4	4,7	4,8
dar. Männer	5,8	6,1	6,2	x	x	x	5,7	5,0	5,1
Frauen	5,2	5,4	5,5	x	x	x	5,0	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,6	5,1	x	x	x	4,7	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,0	3,4	x	x	x	3,0	2,5	2,6
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,0	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,2	x	x	x	5,5	4,8	4,9
Ausländer	16,3	16,6	16,9	x	x	x	16,7	14,5	15,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,3	6,4	x	x	x	5,9	5,2	5,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.331	6.538	6.646	-207	-3,2	131	2,1	17,1	16,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.071	7.258	7.371	-187	-2,6	-74	-1,0	8,3	8,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.099	7.280	7.396	-181	-2,5	-67	-0,9	8,3	8,2
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,2	7,3	x	x	x	7,1	6,7	6,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.083	2.221	2.402	-138	-6,2	2	0,1	22,1	26,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.294	7.279	7.279	14	0,2	-86	-1,2	2,6	4,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.889	2.866	2.828	23	0,8	-108	-3,6	-2,0	-1,6
Bedarfsgemeinschaften	5.316	5.306	5.295	9	0,2	-16	-0,3	3,3	5,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	253	266	280	-13	-4,9	128	102,4	-11,6	-41,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.022	769	503	x	x	-119	-10,4	-24,3	-29,7
Bestand	1.315	1.324	1.325	-9	-0,7	-322	-19,7	-28,8	-35,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Neuwied
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.336	3.507	3.698	-171	-4,9	-378	-10,2	9,8	13,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.213	2.422	2.570	-209	-8,6	-115	-4,9	25,4	25,3	
57,3% Männer	1.267	1.405	1.517	-138	-9,8	-138	-9,8	19,5	22,6	
42,7% Frauen	946	1.017	1.053	-71	-7,0	23	2,5	34,5	29,4	
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	259	305	340	-46	-15,1	-25	-8,8	21,5	26,9	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	46	49	-5	-10,9	-3	-6,8	-	11,4	
46,4% 50 Jahre und älter	1.026	1.074	1.108	-48	-4,5	80	8,5	31,8	31,9	
34,9% dar. 55 Jahre und älter	773	798	812	-25	-3,1	76	10,9	33,2	36,2	
15,9% Langzeitarbeitslose	352	328	328	24	7,3	152	76,0	75,4	71,7	
7,3% Schwerbehinderte Menschen	162	155	167	7	4,5	7	4,5	19,2	28,5	
18,0% Ausländer	398	456	504	-58	-12,7	-13	-3,2	37,3	37,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	566	536	605	30	5,6	-306	-35,1	-17,9	-11,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	320	307	333	13	4,2	-265	-45,3	-18,1	-5,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	118	170	18	15,3	21	18,3	-12,6	-7,6	
seit Jahresbeginn	2.544	1.978	1.442	x	x	-565	-18,2	-11,6	-9,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	678	604	598	74	12,3	239	54,4	-20,6	-12,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	368	345	304	23	6,7	127	52,7	-8,7	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	111	131	5	4,5	54	87,1	-20,1	-23,8	
seit Jahresbeginn	2.381	1.703	1.099	x	x	-36	-1,5	-13,9	-9,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,6	x	x	x	2,4	2,0	2,1	
dar. Männer	2,4	2,6	2,9	x	x	x	2,7	2,2	2,3	
Frauen	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,0	1,6	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,8	3,1	x	x	x	2,6	2,3	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,1	2,7	2,7	
Ausländer	4,1	4,7	5,2	x	x	x	4,7	3,8	4,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,2	2,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.326	2.554	2.717	-228	-8,9	-123	-5,0	21,8	22,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.606	2.851	2.994	-245	-8,6	-191	-6,8	13,5	14,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.633	2.874	3.017	-241	-8,4	-183	-6,5	13,6	14,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,8	3,0	x	x	x	2,8	2,5	2,6	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.083	2.221	2.402	-138	-6,2	2	0,1	22,1	26,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Neuwied
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.474	5.436	5.389	38	0,7	-23	-0,4	7,2	6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.296	3.275	3.239	21	0,6	297	9,9	21,5	19,7
55,0% Männer	1.814	1.804	1.761	10	0,6	209	13,0	24,7	21,8
45,0% Frauen	1.482	1.471	1.478	11	0,7	88	6,3	17,9	17,4
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	211	207	223	4	1,9	-26	-11,0	14,4	18,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	57	67	-5	-8,8	-9	-14,8	35,7	42,6
30,8% 50 Jahre und älter	1.015	1.004	995	11	1,1	120	13,4	25,0	22,1
19,1% dar. 55 Jahre und älter	628	616	619	12	1,9	106	20,3	31,1	28,7
54,2% Langzeitarbeitslose	1.788	1.681	1.593	107	6,4	593	49,6	47,8	40,0
5,4% Schwerbehinderte Menschen	178	179	176	-1	-0,6	12	7,2	15,5	19,7
35,8% Ausländer	1.181	1.157	1.133	24	2,1	126	11,9	22,7	19,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	391	326	384	65	19,9	-163	-29,4	-47,0	-35,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	68	99	9	13,2	-55	-41,7	-46,0	-29,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	69	79	20	29,0	-18	-16,8	-59,4	-48,4
seit Jahresbeginn	1.619	1.228	902	x	x	-796	-33,0	-34,0	-27,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	454	372	406	82	22,0	158	53,4	-42,4	-38,6
dar. in Erwerbstätigkeit	94	78	81	16	20,5	28	42,4	-35,5	-33,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	79	90	24	30,4	56	119,1	-53,5	-48,9
seit Jahresbeginn	1.599	1.145	773	x	x	-548	-25,5	-38,1	-35,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,7	2,7
dar. Männer	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,0	2,7	2,7
Frauen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,0	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,1	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	2,0	x	x	x	1,7	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,1	2,2
Ausländer	12,2	11,9	11,7	x	x	x	12,0	10,8	10,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,3	3,0	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.006	3.984	3.929	22	0,6	255	6,8	14,3	12,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.465	4.407	4.377	58	1,3	117	2,7	5,2	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.466	4.407	4.379	59	1,3	116	2,7	5,2	4,3
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.294	7.279	7.279	14	0,2	-86	-1,2	2,6	4,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.889	2.866	2.828	23	0,8	-108	-3,6	-2,0	-1,6
Bedarfsgemeinschaften	5.316	5.306	5.295	9	0,2	-16	-0,3	3,3	5,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2021 bis April 2021.

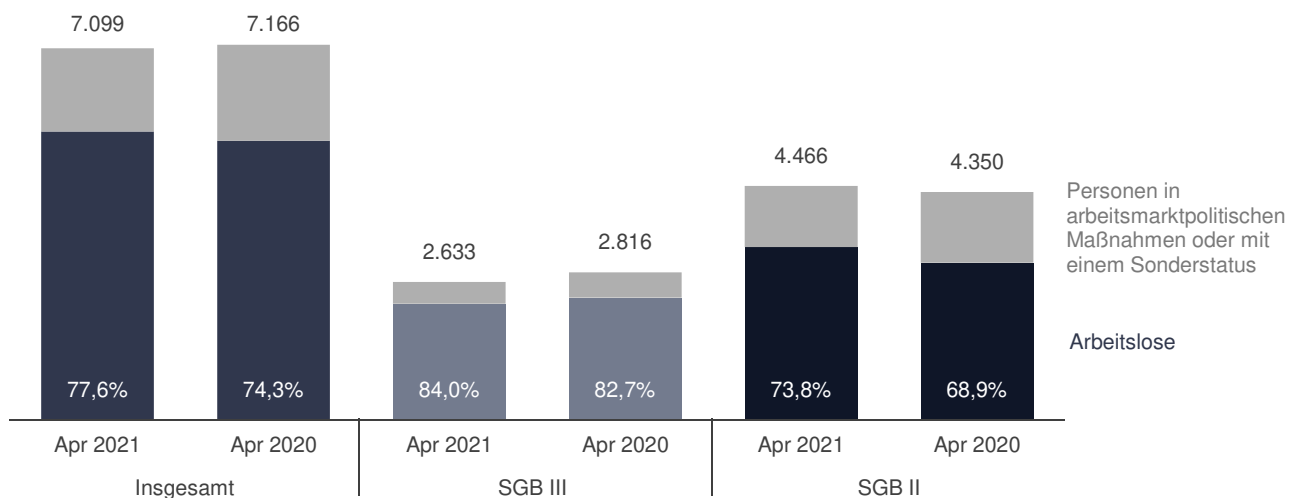
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Neuwied
April 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.509	5.697	-188	-3,3	182	3,4	23,1	22,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	822	841	-19	-2,3	-51	-5,8	-12,0	-13,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	433	445	-12	-2,7	5	1,2	-12,1	-11,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	389	396	-7	-1,8	-56	-12,6	-12,0	-14,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.331	6.538	-207	-3,2	131	2,1	17,1	16,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	740	720	20	2,8	-205	-21,7	-35,5	-33,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	307	299	8	2,7	-70	-18,6	-22,9	-25,0
Arbeitsgelegenheiten	31	32	-1	-3,1	-32	-50,8	-52,9	-47,5
Fremdförderung	173	163	10	6,1	-138	-44,4	-52,5	-52,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	90	89	1	1,1	3	3,4	-	1,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	138	136	2	1,5	35	34,0	-39,6	-30,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.071	7.258	-187	-2,6	-74	-1,0	8,3	8,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	22	5	22,7	6	28,6	4,8	8,7
Gründungszuschuss	26	22	4	18,2	7	36,8	15,8	9,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.099	7.280	-181	-2,5	-67	-0,9	8,3	8,2
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,2	x	x	x	7,1	6,7	6,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,6	78,3	x	x	x	74,3	68,9	69,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Neuwied

April 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2020		Mrz 2020		Feb 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.213	2.422	-209	-8,6	-115	-4,9	25,4	25,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	113	132	-19	-14,4	-8	-6,6	-20,0	-8,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	113	132	-19	-14,4	-8	-6,6	-20,0	-8,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.326	2.554	-228	-8,9	-123	-5,0	21,8	22,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	280	297	-17	-5,7	-68	-19,5	-28,3	-31,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	220	219	1	0,5	-65	-22,8	-25,8	-28,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	12	16	-4	-25,0	-12	-50,0	-48,4	-75,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	48	62	-14	-22,6	9	23,1	-29,5	-25,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.606	2.851	-245	-8,6	-191	-6,8	13,5	14,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	26	22	4	18,2	7	36,8	15,8	9,5	
Gründungszuschuss	26	22	4	18,2	7	36,8	15,8	9,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.633	2.874	-241	-8,4	-183	-6,5	13,6	14,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,8	x	x	x	2,8	2,5	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,0	84,3	x	x	x	82,7	76,4	77,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.296	3.275	21	0,6	297	9,9	21,5	19,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	710	709	1	0,1	-42	-5,6	-10,4	-14,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	321	313	8	2,6	14	4,6	-8,2	-13,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	389	396	-7	-1,8	-56	-12,6	-12,0	-14,5	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.006	3.984	22	0,6	255	6,8	14,3	12,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	459	423	36	8,5	-138	-23,1	-39,7	-35,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	87	80	7	8,8	-5	-5,4	-14,0	-14,4	
Arbeitsgelegenheiten	31	32	-1	-3,1	-32	-50,8	-52,9	-47,5	
Fremdförderung	161	147	14	9,5	-126	-43,9	-52,9	-50,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	90	89	1	1,1	3	3,4	-	1,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	90	74	16	21,6	26	40,6	-46,0	-33,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.465	4.407	58	1,3	117	2,7	5,2	4,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	-	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.466	4.407	59	1,3	116	2,7	5,2	4,3	
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	x	x	x	4,3	4,2	4,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,8	74,3	x	x	x	68,9	64,3	64,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

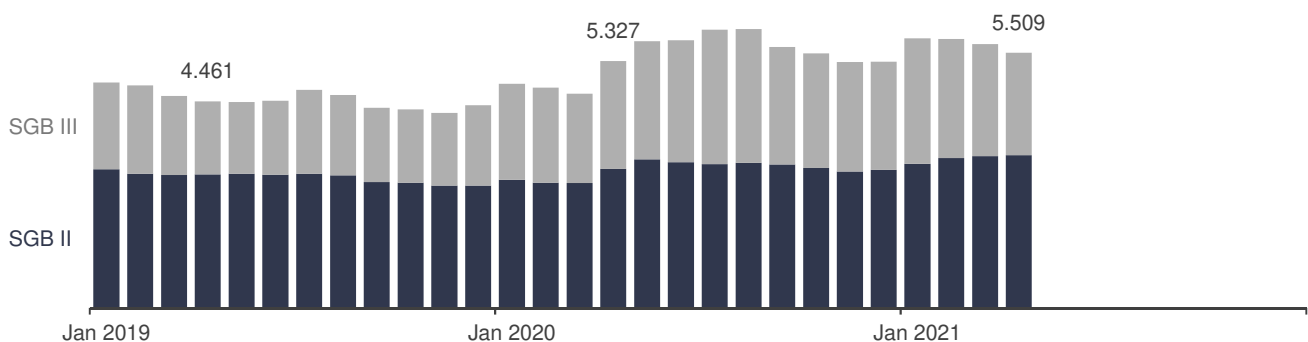
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Neuwied
April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 188 auf 5.509 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 182 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.213, das sind 209 weniger als im Vormonat und 115 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.296 Arbeitslose, das ist ein Plus von 21 gegenüber März; im Vergleich zum April 2020 waren es 297 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	5.509	-188	-3,3	182	3,4	5,5	5,7	5,4
Männer	3.081	-128	-4,0	71	2,4	5,8	6,1	5,7
Frauen	2.428	-60	-2,4	111	4,8	5,2	5,4	5,0
15 bis unter 25 Jahre	470	-42	-8,2	-51	-9,8	4,2	4,6	4,7
15 bis unter 20 Jahre	93	-10	-9,7	-12	-11,4	2,7	3,0	3,0
50 Jahre und älter	2.041	-37	-1,8	200	10,9	5,5	5,6	5,0
55 Jahre und älter	1.401	-13	-0,9	182	14,9	6,1	6,1	5,5
Deutsche	3.922	-152	-3,7	73	1,9	4,4	4,5	4,3
Ausländer	1.579	-34	-2,1	113	7,7	16,3	16,6	16,7
Rechtskreis SGB III	2.213	-209	-8,6	-115	-4,9	2,2	2,4	2,4
Männer	1.267	-138	-9,8	-138	-9,8	2,4	2,6	2,7
Frauen	946	-71	-7,0	23	2,5	2,0	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	259	-46	-15,1	-25	-8,8	2,3	2,8	2,6
15 bis unter 20 Jahre	41	-5	-10,9	-3	-6,8	1,2	1,3	1,3
50 Jahre und älter	1.026	-48	-4,5	80	8,5	2,7	2,9	2,6
55 Jahre und älter	773	-25	-3,1	76	10,9	3,3	3,5	3,1
Deutsche	1.814	-151	-7,7	-100	-5,2	2,0	2,2	2,1
Ausländer	398	-58	-12,7	-13	-3,2	4,1	4,7	4,7
Rechtskreis SGB II	3.296	21	0,6	297	9,9	3,3	3,3	3,0
Männer	1.814	10	0,6	209	13,0	3,4	3,4	3,0
Frauen	1.482	11	0,7	88	6,3	3,2	3,2	3,0
15 bis unter 25 Jahre	211	4	1,9	-26	-11,0	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	52	-5	-8,8	-9	-14,8	1,5	1,7	1,7
50 Jahre und älter	1.015	11	1,1	120	13,4	2,7	2,7	2,4
55 Jahre und älter	628	12	1,9	106	20,3	2,7	2,7	2,3
Deutsche	2.108	-1	-0,0	173	8,9	2,4	2,4	2,1
Ausländer	1.181	24	2,1	126	11,9	12,2	11,9	12,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

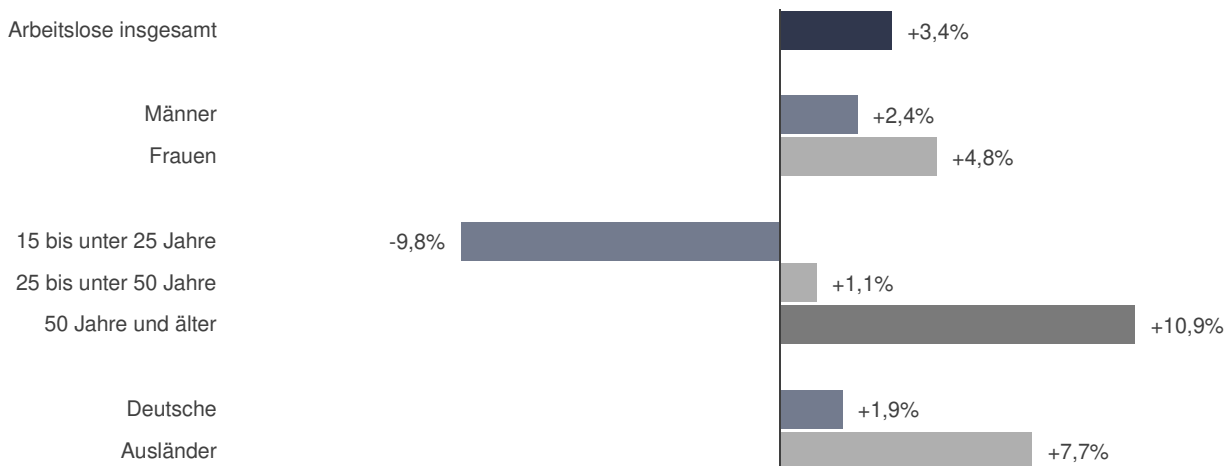
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

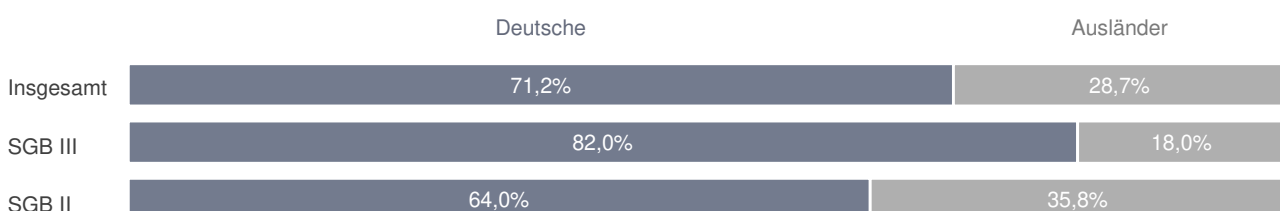
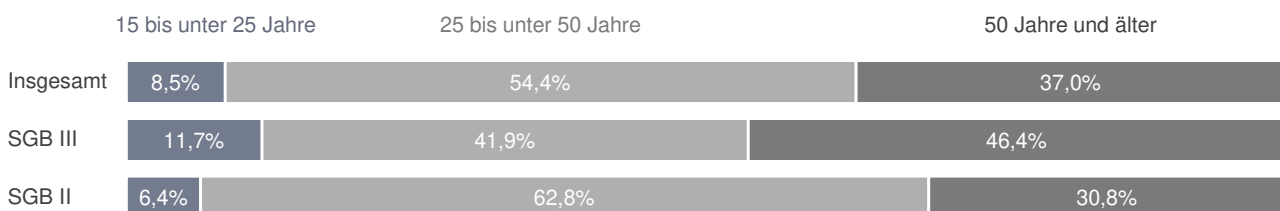
Neuwied
April 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -10% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +11% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



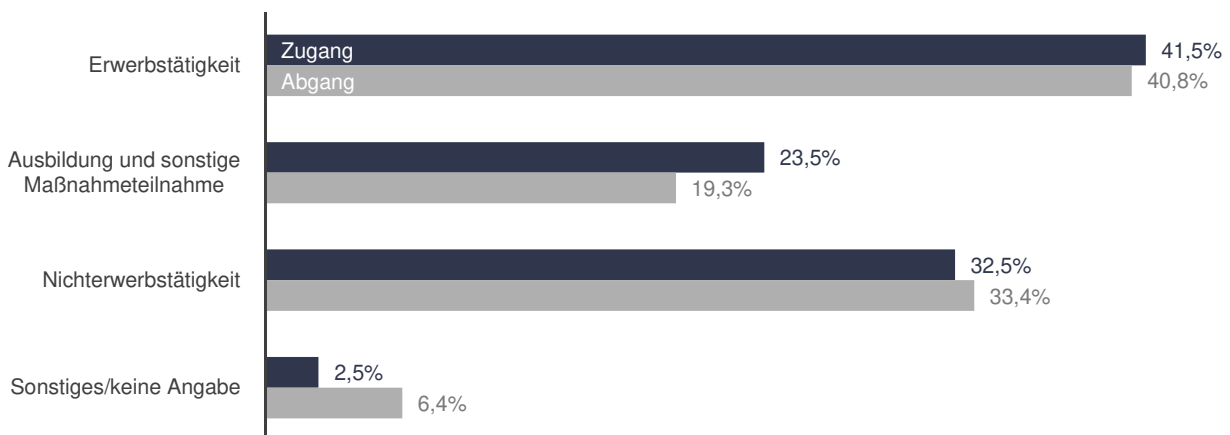
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Neuwied
April 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 957 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 469 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.132 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 397 mehr als im April 2020. Seit Jahresbeginn gab es 4.163 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.361 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.980 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 584 Abmeldungen. Im April meldeten sich 397 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 320 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 462 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 155 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	957	95	11,0	-469	-32,9	4.163	-1.361	-24,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	397	22	5,9	-320	-44,6	1.916	-606	-24,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	382	20	5,5	-286	-42,8	1.829	-574	-23,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	*	*	2	66,7	32	-4	-11,1
Selbständigkeit	8	-2	-20,0	-33	-80,5	46	-21	-31,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	225	38	20,3	3	1,4	970	-200	-17,1
Nichterwerbstätigkeit	311	36	13,1	-128	-29,2	1.168	-529	-31,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	160	16	11,1	-102	-38,9	604	-450	-42,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	132	23	21,1	-32	-19,5	479	-99	-17,1
Sonstiges/keine Angabe	24	-1	-4,0	-24	-50,0	109	-26	-19,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.132	156	16,0	397	54,0	3.980	-584	-12,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	462	39	9,2	155	50,5	1.591	70	4,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	441	46	11,6	145	49,0	1.497	66	4,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	3	-30	-90,9
Selbständigkeit	17	-9	-34,6	11	183,3	76	30	65,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	219	29	15,3	110	100,9	788	-267	-25,3
Nichterwerbstätigkeit	378	96	34,0	127	50,6	1.252	-463	-27,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	176	38	27,5	33	23,1	624	-424	-40,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	148	51	52,6	83	127,7	439	-39	-8,2
Sonstiges/keine Angabe	73	-8	-9,9	5	7,4	349	76	27,8

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

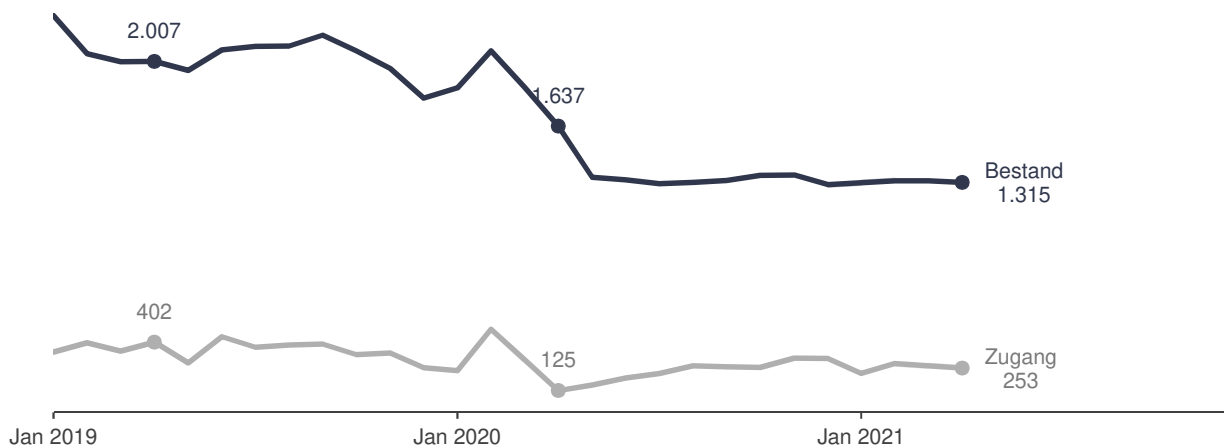
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Neuwied
April 2021

Im April waren 1.315 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 9 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 322 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 253 neue Arbeitsstellen, das waren 128 oder 102 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.022 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 119 oder 10%. Zudem wurden im April 256 Arbeitsstellen abgemeldet, 96 oder 27 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 977 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 326 oder 25%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	253	-13	-4,9	128	102,4	1.022	-119	-10,4
dar. sofort zu besetzen	161	11	7,3	75	87,2	593	-182	-23,5
sozialversicherungspflichtig	251	-9	-3,5	129	105,7	1.013	-94	-8,5
dar. sofort zu besetzen	161	16	11,0	78	94,0	587	-162	-21,6
Bestand	1.315	-9	-0,7	-322	-19,7	1.320	-535	-28,9
dar. sofort zu besetzen	1.266	25	2,0	-345	-21,4	1.250	-540	-30,2
sozialversicherungspflichtig	1.299	-3	-0,2	-293	-18,4	1.301	-504	-27,9
dar. sofort zu besetzen	1.250	30	2,5	-317	-20,2	1.231	-511	-29,3
Abgang	256	14	5,8	-96	-27,3	977	-326	-25,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	248	7	2,9	-89	-26,4	959	-311	-24,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

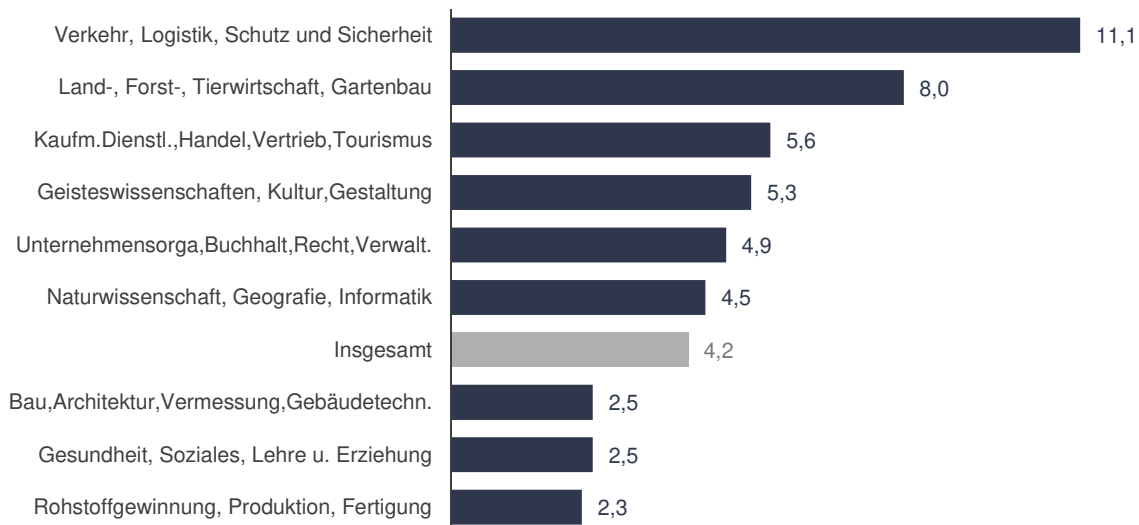
Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Neuwied
April 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.509	100	-188	-3,3	182	3,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	152	2,8	-6	-3,8	16	11,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.115	20,2	-72	-6,1	27	2,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	399	7,2	-16	-3,9	-21	-5,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	90	1,6	1	1,1	17	23,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.734	31,5	-48	-2,7	139	8,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	830	15,1	-40	-4,6	33	4,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	496	9,0	-18	-3,5	-5	-1,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	547	9,9	-7	-1,3	-1	-0,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	69	1,3	-8	-10,4	-7	-9,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	76	1,4	26	52,0	-17	-18,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.315	100	-9	-0,7	-322	-19,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	19	1,4	3	18,8	4	26,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	481	36,6	27	5,9	-63	-11,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	159	12,1	-2	-1,2	-14	-8,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	20	1,5	-2	-9,1	-19	-48,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	156	11,9	-9	-5,5	-135	-46,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	147	11,2	-14	-8,7	-26	-15,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	102	7,8	3	3,0	2	2,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	218	16,6	-11	-4,8	-59	-21,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	13	1,0	-4	-23,5	-12	-48,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

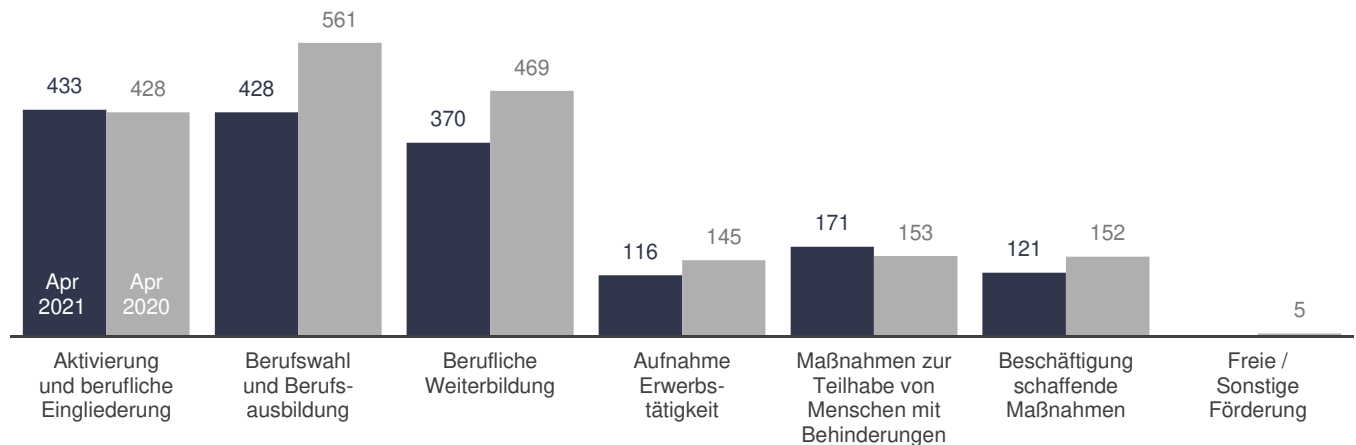
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Neuwied
April 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	221	17	8,3	64	40,8	924	-244	-20,9
Berufswahl und Berufsausbildung	15	1	7,1	*	*	62	-15	-19,5
Berufliche Weiterbildung	39	10	34,5	10	34,5	136	-55	-28,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	8	53,3	3	15,0	76	-15	-16,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-2	-33,3	*	*	24	-1	-4,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	*	*	4	x	34	-41	-54,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-	-	5	-12	-70,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	433	-13	-2,9	5	1,2	439	-33	-7,0
Berufswahl und Berufsausbildung	428	8	1,9	-133	-23,7	438	-135	-23,5
Berufliche Weiterbildung	370	7	1,9	-99	-21,1	365	-114	-23,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	116	1	0,9	-29	-20,0	116	-31	-21,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	171	3	1,8	18	11,8	170	14	9,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	121	-	-	-31	-20,4	122	-29	-19,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	0	-4	-94,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	162	7	4,5	31	23,7	771	-57	-6,9
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-5	-22,7	1	6,3	127	10	8,5
Berufliche Weiterbildung	30	7	30,4	-10	-25,0	155	-52	-25,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	-4	-16,7	-11	-35,5	76	-31	-29,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	21	-6	-22,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	*	*	-2	-25,0	60	-20	-25,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	-4	-44,4

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

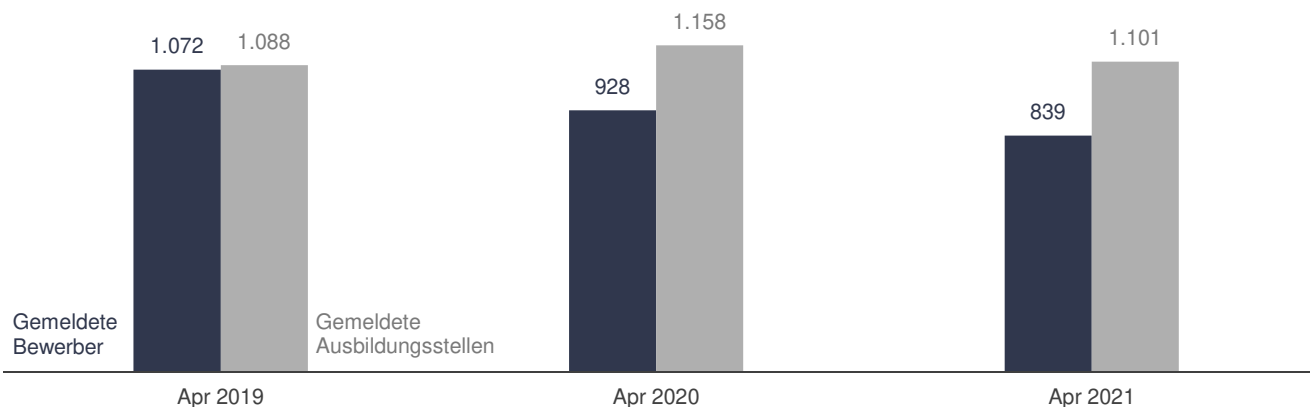
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Neuwied
April 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 839 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 9,6% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 1.101 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 4,9%. Ende April waren 384 Bewerber noch unversorgt und 679 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-17,6%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+0,6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	839	-89	-9,6	928	1.072
versorgte Bewerber	455	-7	-1,5	462	540
einmündende Bewerber	198	-54	-21,4	252	299
andere ehemalige Bewerber	177	41	30,1	136	188
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	80	6	8,1	74	53
unversorgte Bewerber	384	-82	-17,6	466	532
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.101	-57	-4,9	1.158	1.088
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	1.093	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	65	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	679	4	0,6	675	637
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,31	x	x	1,25	1,01
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,77	x	x	1,45	1,20

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Neuwied

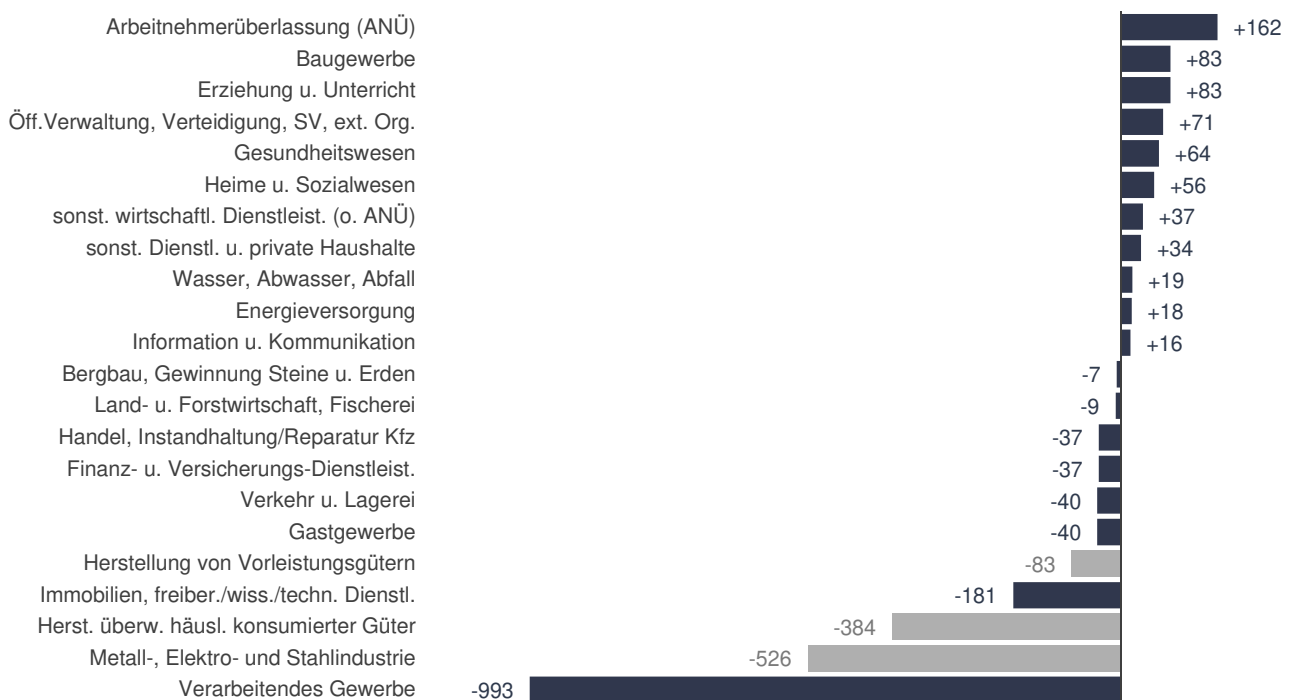
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 63.768. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 701 oder 1,1%, nach -297 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+162 oder +30,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-993 oder -5,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	63.768	62.966	63.826	64.046	64.469	-701	-1,1
54,0% Männer	34.452	34.013	34.458	34.496	34.879	-427	-1,2
46,0% Frauen	29.316	28.953	29.368	29.550	29.590	-274	-0,9
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	7.691	7.069	7.343	7.585	7.858	-167	-2,1
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	41.506	41.422	42.072	42.204	42.521	-1.015	-2,4
21,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	13.996	13.901	13.811	13.644	13.507	489	3,6
72,0% Vollzeit	45.884	45.369	46.087	46.296	46.940	-1.056	-2,2
28,0% Teilzeit	17.884	17.597	17.739	17.750	17.529	355	2,0
89,7% Deutsche	57.195	56.647	57.327	57.680	58.109	-914	-1,6
10,2% Ausländer	6.535	6.286	6.473	6.338	6.335	200	3,2

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Neuwied

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.178	197	4,0
davon			
mit 1 Person	2.683	168	6,7
mit 2 Personen	1.041	35	3,5
mit 3 Personen	607	-3	-0,5
mit 4 Personen	441	16	3,8
mit 5 und mehr Personen	406	-19	-4,5
darunter			
Single-BG	2.680	168	6,7
Alleinerziehende-BG	910	20	2,2
Partner-BG ohne Kinder	532	-3	-0,6
Partner-BG mit Kindern	954	-8	-0,8
nicht zuordenbare BG	102	20	24,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.867	12	0,6
davon: mit 1 Kind	837	19	2,3
mit 2 Kindern	591	8	1,4
mit 3 und mehr Kindern	439	-15	-3,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	10.633	200	1,9
darunter			
Männer	5.319	88	1,7
Frauen	5.314	112	2,2
Leistungsberechtigte (LB)	9.954	107	1,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	9.918	138	1,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.099	220	3,2
darunter			
Männer	3.435	93	2,8
Frauen	3.664	127	3,6
davon			
unter 25 Jahre	1.201	-16	-1,3
25 bis unter 55 Jahre	4.508	187	4,3
55 Jahre und älter	1.390	49	3,7
darunter			
Deutsche	4.440	236	5,6
Ausländer	2.637	-16	-0,6
darunter			
Alleinerziehende	899	17	1,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.819	-82	-2,8
darunter			
unter 3 Jahre	617	-19	-3,0
3 bis unter 6 Jahre	592	2	0,3
6 bis unter 15 Jahre	1.488	-70	-4,5
über 15 Jahre	122	5	4,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	36	-31	-46,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	679	93	15,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	277	23	9,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	402	70	21,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

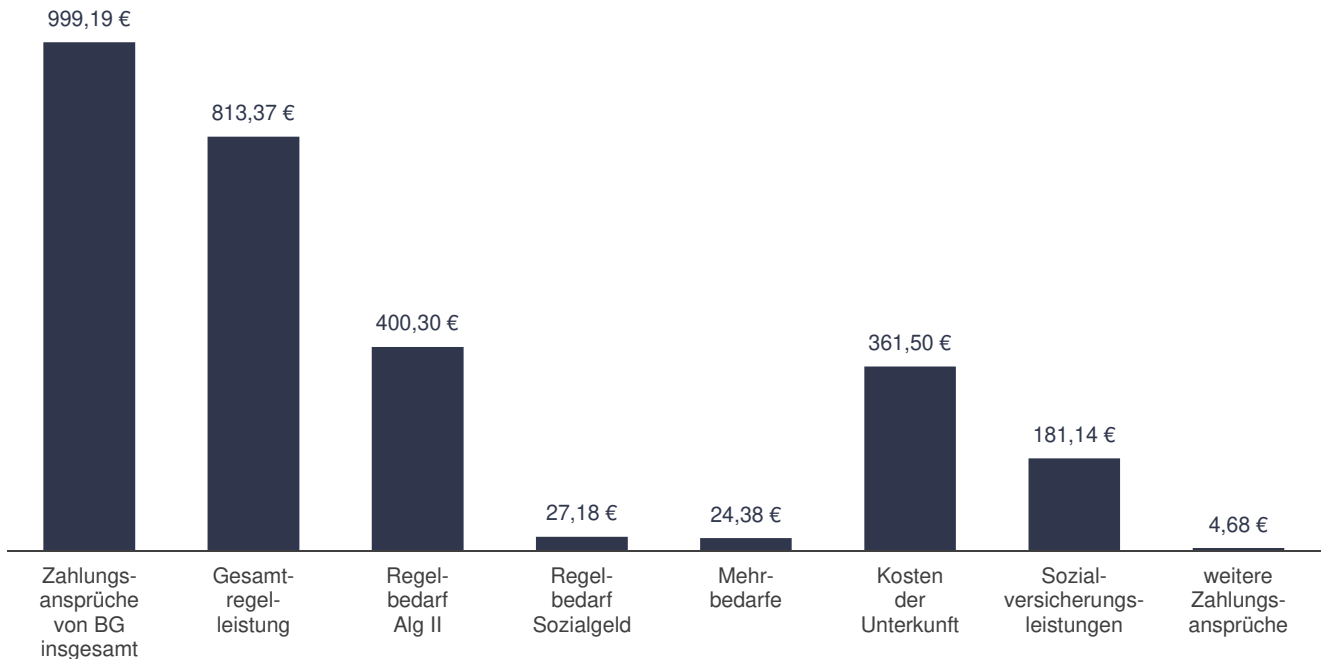
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neuwied

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.173.819	999	5.178	999
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.211.624	813	5.173	814
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.072.761	400	4.646	446
Regelbedarf Sozialgeld	140.737	27	897	157
Mehrbedarfe	126.257	24	1.818	69
Kosten der Unterkunft	1.871.869	362	4.803	390
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.853.793	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	937.944	181	5.145	182
weitere Zahlungsansprüche	24.250	5	-	-
sonstige Leistungen	17.802	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.429	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	363	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	657	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021



**Sperrfrist:
29.04.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Altenkirchen (Westerwald)
Berichtsmonat:	April 2021
Erstellungsdatum:	26.04.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.06.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Die damalige, erhöhte Nacherfassung für diesen Monat hat nun auch Auswirkungen auf die Hochrechnung des Berichtsmonats April 2021. Die Hochrechnungsergebnisse der Leistungsbeziehenden sind daher im Berichtsmonat April 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell überzeichnet.

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuzuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter:

[Internetseite KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.178	6.227	6.252	-49	-0,8	-265	-4,1	8,0	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.937	3.982	4.057	-45	-1,1	68	1,8	20,0	20,3
55,2% Männer	2.175	2.194	2.252	-19	-0,9	-30	-1,4	16,8	18,8
44,8% Frauen	1.762	1.788	1.805	-26	-1,5	98	5,9	24,2	22,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	351	370	386	-19	-5,1	-68	-16,2	15,6	9,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	53	54	8	15,1	-13	-17,6	-3,6	-27,0
37,5% 50 Jahre und älter	1.476	1.493	1.484	-17	-1,1	77	5,5	22,3	19,9
26,9% dar. 55 Jahre und älter	1.058	1.058	1.047	-	-	102	10,7	24,6	21,9
36,5% Langzeitarbeitslose	1.438	1.364	1.339	74	5,4	440	44,1	45,1	38,8
7,2% Schwerbehinderte Menschen	282	286	276	-4	-1,4	16	6,0	16,7	13,6
20,2% Ausländer	796	769	746	27	3,5	46	6,1	21,9	14,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	716	674	719	42	6,2	-341	-32,3	-18,1	-13,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	296	283	281	13	4,6	-244	-45,2	-11,3	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	146	204	20	13,7	15	9,9	-13,1	-10,1
seit Jahresbeginn	2.854	2.138	1.464	x	x	-827	-22,5	-18,5	-18,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	783	757	643	26	3,4	279	55,4	-13,8	-22,9
dar. in Erwerbstätigkeit	319	297	243	22	7,4	137	75,3	16,5	2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	169	135	-18	-10,7	40	36,0	-18,4	-32,5
seit Jahresbeginn	2.772	1.989	1.232	x	x	-119	-4,1	-16,7	-18,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,4	4,6	4,7
dar. Männer	5,5	5,6	5,7	x	x	x	5,6	4,8	4,8
Frauen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,1	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,5	4,7	x	x	x	5,0	3,8	4,2
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,7	2,0	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,6	x	x	x	5,3	4,7	4,7
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,0	5,4	5,4
Ausländer	15,1	14,6	14,2	x	x	x	15,4	13,0	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,2	x	x	x	5,9	5,1	5,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.514	4.554	4.618	-40	-0,9	52	1,2	14,5	14,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.062	5.167	5.232	-105	-2,0	-116	-2,2	8,3	8,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.083	5.189	5.253	-106	-2,0	-113	-2,2	8,4	8,0
Unterbeschäftigungsquote	6,9	7,1	7,2	x	x	x	7,1	6,5	6,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.724	1.725	1.856	-1	-0,1	17	1,0	15,4	23,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.129	4.141	4.097	-12	-0,3	20	0,5	4,8	5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.436	1.448	1.435	-11	-0,8	-35	-2,3	1,6	1,4
Bedarfsgemeinschaften	3.144	3.156	3.125	-12	-0,4	19	0,6	4,6	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	212	177	228	35	19,8	142	202,9	11,3	28,1
Zugang seit Jahresbeginn	819	607	430	x	x	259	46,3	23,9	29,9
Bestand	885	834	844	51	6,1	220	33,1	5,8	-1,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.847	2.936	3.042	-89	-3,0	-322	-10,2	4,5	8,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.813	1.922	2.045	-109	-5,7	-166	-8,4	16,1	19,9	
56,6% Männer	1.027	1.093	1.172	-66	-6,0	-149	-12,7	9,8	13,2	
43,4% Frauen	786	829	873	-43	-5,2	-17	-2,1	25,6	30,1	
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	227	252	280	-25	-9,9	-68	-23,1	14,0	7,3	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	31	36	4	12,9	-8	-18,6	-6,1	-25,0	
45,1% 50 Jahre und älter	817	844	852	-27	-3,2	42	5,4	25,6	24,9	
35,2% dar. 55 Jahre und älter	638	655	654	-17	-2,6	77	13,7	29,7	27,0	
16,2% Langzeitarbeitslose	294	293	298	1	0,3	82	38,7	54,2	52,0	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	142	147	146	-5	-3,4	21	17,4	28,9	29,2	
14,7% Ausländer	266	276	290	-10	-3,6	-75	-22,0	4,5	4,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	440	413	458	27	6,5	-218	-33,1	-14,5	-4,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	247	234	224	13	5,6	-200	-44,7	-12,0	-5,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	87	148	12	13,8	9	10,0	-8,4	11,3	
seit Jahresbeginn	1.821	1.381	968	x	x	-341	-15,8	-8,2	-5,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	487	479	415	8	1,7	191	64,5	-6,8	-4,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	253	242	196	11	4,5	101	66,4	16,3	5,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	91	82	8	8,8	54	120,0	-17,3	-4,7	
seit Jahresbeginn	1.754	1.267	788	x	x	179	11,4	-0,9	3,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,3	2,4	
dar. Männer	2,6	2,8	3,0	x	x	x	3,0	2,5	2,6	
Frauen	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,1	3,4	x	x	x	3,5	2,6	3,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,4	x	x	x	1,6	1,2	1,7	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,6	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,0	x	x	x	3,5	3,2	3,2	
Ausländer	5,1	5,3	5,5	x	x	x	7,0	5,4	5,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	3,0	2,5	2,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.875	1.987	2.100	-112	-5,6	-156	-7,7	13,9	17,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.158	2.303	2.419	-145	-6,3	-171	-7,3	11,4	14,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.179	2.324	2.440	-145	-6,2	-166	-7,1	11,5	14,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,2	3,3	x	x	x	3,2	2,8	2,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.724	1.725	1.856	-1	-0,1	17	1,0	15,4	23,8	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.331	3.291	3.210	40	1,2	57	1,7	11,3	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.124	2.060	2.012	64	3,1	234	12,4	23,8	20,7
54,0% Männer	1.148	1.101	1.080	47	4,3	119	11,6	24,5	25,6
46,0% Frauen	976	959	932	17	1,8	115	13,4	22,9	15,5
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	124	118	106	6	5,1	-	-	19,2	16,5
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	22	18	4	18,2	-5	-16,1	-	-30,8
31,0% 50 Jahre und älter	659	649	632	10	1,5	35	5,6	18,2	13,7
19,8% dar. 55 Jahre und älter	420	403	393	17	4,2	25	6,3	17,2	14,2
53,9% Langzeitarbeitslose	1.144	1.071	1.041	73	6,8	358	45,5	42,8	35,4
6,6% Schwerbehinderte Menschen	140	139	130	1	0,7	-5	-3,4	6,1	-
25,0% Ausländer	530	493	456	37	7,5	121	29,6	34,3	22,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	261	261	15	5,7	-123	-30,8	-23,2	-24,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	49	57	-	-	-44	-47,3	-7,5	29,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	59	56	8	13,6	6	9,8	-19,2	-40,4
seit Jahresbeginn	1.033	757	496	x	x	-486	-32,0	-32,4	-36,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	296	278	228	18	6,5	88	42,3	-23,6	-43,1
dar. in Erwerbstätigkeit	66	55	47	11	20,0	36	120,0	17,0	-9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	78	53	-26	-33,3	-14	-21,2	-19,6	-53,5
seit Jahresbeginn	1.018	722	444	x	x	-298	-22,6	-34,8	-40,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,3	2,3
dar. Männer	2,9	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,2	2,2
Frauen	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,7	x	x	x	1,1	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,2	2,2
Ausländer	10,1	9,4	8,7	x	x	x	8,4	7,5	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,6	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.639	2.568	2.517	71	2,8	208	8,6	14,9	12,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.903	2.865	2.813	38	1,3	54	1,9	6,0	3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.903	2.865	2.813	38	1,3	52	1,8	6,0	3,2
Unterbeschäftigungsquote	4,0	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,7	3,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.129	4.141	4.097	-12	-0,3	20	0,5	4,8	5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.436	1.448	1.435	-11	-0,8	-35	-2,3	1,6	1,4
Bedarfsgemeinschaften	3.144	3.156	3.125	-12	-0,4	19	0,6	4,6	4,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2021 bis April 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

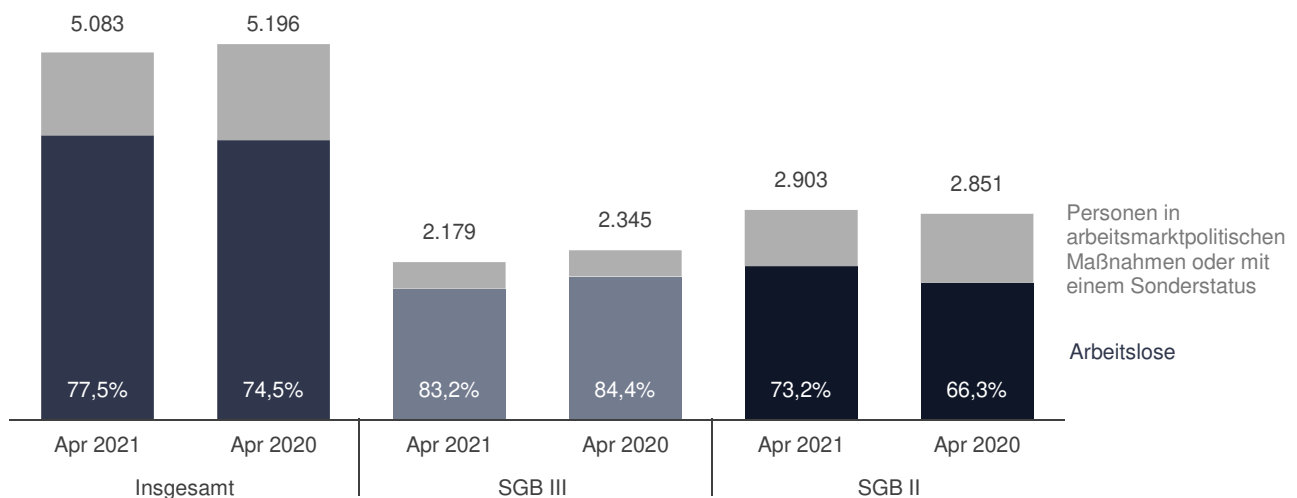
Komponenten der Unterbeschäftigung

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
Arbeitslosigkeit	3.937	3.982	-45	-1,1	68	1,8	20,0	20,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	577	572	5	0,9	-16	-2,7	-13,3	-15,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	399	394	5	1,3	-9	-2,2	-16,3	-18,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	178	178	-	-	-7	-3,8	-5,8	-7,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.514	4.554	-40	-0,9	52	1,2	14,5	14,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	547	613	-66	-10,8	-169	-23,6	-22,4	-24,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	303	306	-3	-1,0	-78	-20,5	-17,5	-23,0
Arbeitsgelegenheiten	-	*	*	*	*	*	*	-92,9
Fremdförderung	92	121	-29	-24,0	-92	-50,0	-32,8	-20,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	*	*
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	58	-2	-3,4	-7	-11,1	-9,4	-6,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	91	121	-30	-24,8	11	13,8	-4,0	-18,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.062	5.167	-105	-2,0	-116	-2,2	8,3	8,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	21	21	-	-	3	16,7	5,0	-4,5
Gründungszuschuss	21	21	-	-	5	31,3	16,7	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.083	5.189	-106	-2,0	-113	-2,2	8,4	8,0
Unterbeschäftigungsquote	6,9	7,1	x	x	x	7,1	6,5	6,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	76,7	x	x	x	74,5	69,3	69,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2020		Mrz 2020		Feb 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.813	1.922	-109	-5,7	-166	-8,4	16,1	19,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	62	65	-3	-4,6	10	19,2	-27,0	-36,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	62	65	-3	-4,6	10	19,2	-27,0	-36,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.875	1.987	-112	-5,6	-156	-7,7	13,9	17,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	283	316	-33	-10,4	-15	-5,0	-2,2	-1,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	227	231	-4	-1,7	-7	-3,0	-4,5	-1,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	15	26	-11	-42,3	-14	-48,3	-10,3	-41,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	41	59	-18	-30,5	6	17,1	13,5	28,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.158	2.303	-145	-6,3	-171	-7,3	11,4	14,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	21	21	-	-	5	31,3	16,7	-	
Gründungszuschuss	21	21	-	-	5	31,3	16,7	-	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.179	2.324	-145	-6,2	-166	-7,1	11,5	14,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,2	x	x	x	3,2	2,8	2,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,2	82,7	x	x	x	84,4	79,4	79,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.124	2.060	64	3,1	234	12,4	23,8	20,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	515	508	7	1,4	-26	-4,8	-11,0	-12,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	337	330	7	2,1	-19	-5,3	-13,6	-14,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	178	178	-	-	-7	-3,8	-5,8	-7,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.639	2.568	71	2,8	208	8,6	14,9	12,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	264	297	-33	-11,1	-154	-36,8	-36,4	-39,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	76	75	1	1,3	-71	-48,3	-41,9	-57,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	*	*	*	*	*	*	-92,9	
Fremdförderung	77	95	-18	-18,9	-78	-50,3	-37,1	-14,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	*	*	
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	58	-2	-3,4	-7	-11,1	-9,4	-6,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	50	62	-12	-19,4	5	11,1	-16,2	-43,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.903	2.865	38	1,3	54	1,9	6,0	3,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.903	2.865	38	1,3	52	1,8	6,0	3,2	
Unterbeschäftigungsquote	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,7	3,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,2	71,9	x	x	x	66,3	61,5	61,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

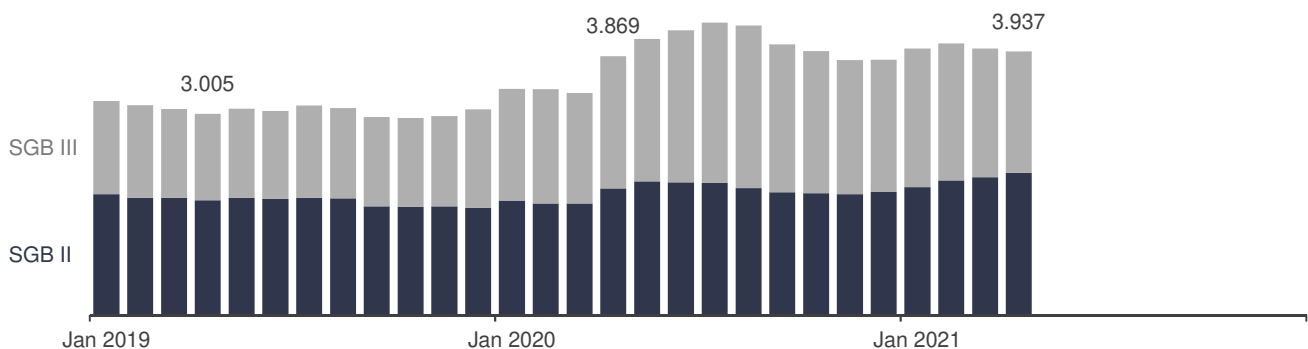
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 45 auf 3.937 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.813, das sind 109 weniger als im Vormonat und 166 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.124 Arbeitslose, das ist ein Plus von 64 gegenüber März; im Vergleich zum April 2020 waren es 234 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.937	-45	-1,1	68	1,8	5,5	5,5	5,4
Männer	2.175	-19	-0,9	-30	-1,4	5,5	5,6	5,6
Frauen	1.762	-26	-1,5	98	5,9	5,4	5,5	5,1
15 bis unter 25 Jahre	351	-19	-5,1	-68	-16,2	4,3	4,5	5,0
15 bis unter 20 Jahre	61	8	15,1	-13	-17,6	2,4	2,1	2,7
50 Jahre und älter	1.476	-17	-1,1	77	5,5	5,6	5,6	5,3
55 Jahre und älter	1.058	-	-	102	10,7	6,4	6,4	6,0
Deutsche	3.132	-71	-2,2	19	0,6	4,7	4,8	4,6
Ausländer	796	27	3,5	46	6,1	15,1	14,6	15,4
Rechtskreis SGB III	1.813	-109	-5,7	-166	-8,4	2,5	2,7	2,7
Männer	1.027	-66	-6,0	-149	-12,7	2,6	2,8	3,0
Frauen	786	-43	-5,2	-17	-2,1	2,4	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	227	-25	-9,9	-68	-23,1	2,8	3,1	3,5
15 bis unter 20 Jahre	35	4	12,9	-8	-18,6	1,4	1,2	1,6
50 Jahre und älter	817	-27	-3,2	42	5,4	3,1	3,2	2,9
55 Jahre und älter	638	-17	-2,6	77	13,7	3,8	4,0	3,5
Deutsche	1.547	-99	-6,0	-91	-5,6	2,3	2,5	2,4
Ausländer	266	-10	-3,6	-75	-22,0	5,1	5,3	7,0
Rechtskreis SGB II	2.124	64	3,1	234	12,4	2,9	2,9	2,6
Männer	1.148	47	4,3	119	11,6	2,9	2,8	2,6
Frauen	976	17	1,8	115	13,4	3,0	2,9	2,6
15 bis unter 25 Jahre	124	6	5,1	-	-	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	26	4	18,2	-5	-16,1	1,0	0,9	1,1
50 Jahre und älter	659	10	1,5	35	5,6	2,5	2,5	2,4
55 Jahre und älter	420	17	4,2	25	6,3	2,5	2,5	2,5
Deutsche	1.585	28	1,8	110	7,5	2,4	2,3	2,2
Ausländer	530	37	7,5	121	29,6	10,1	9,4	8,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

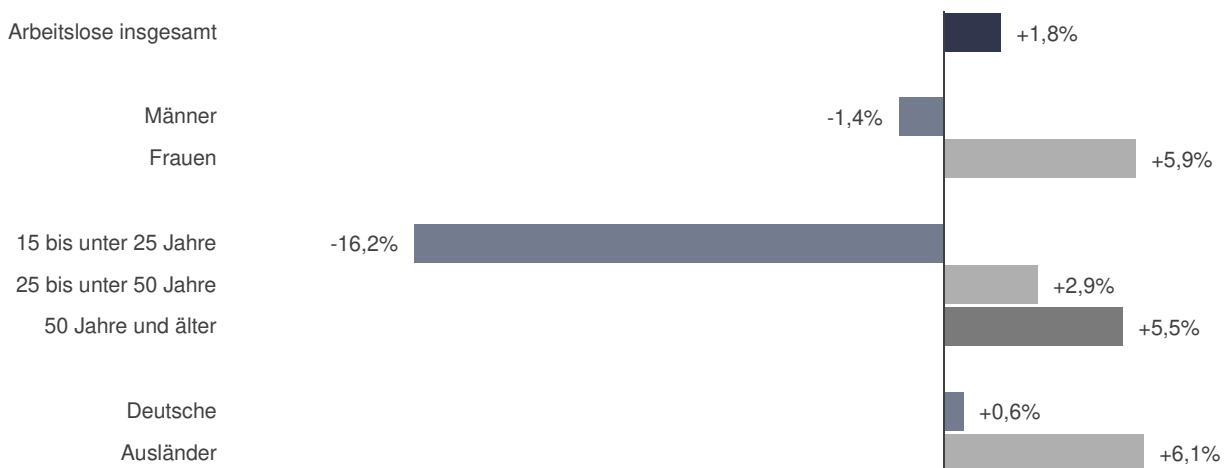
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Altenkirchen (Westerwald)

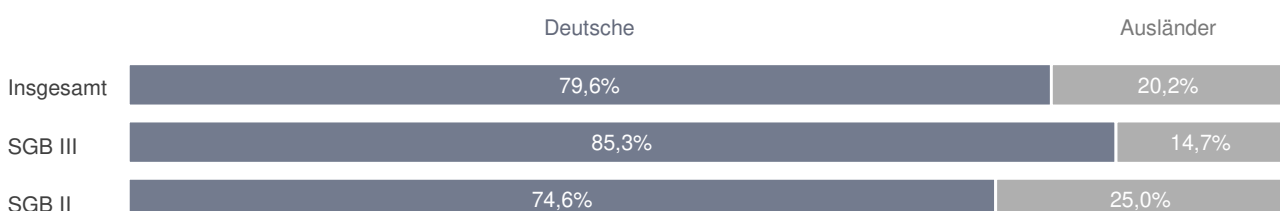
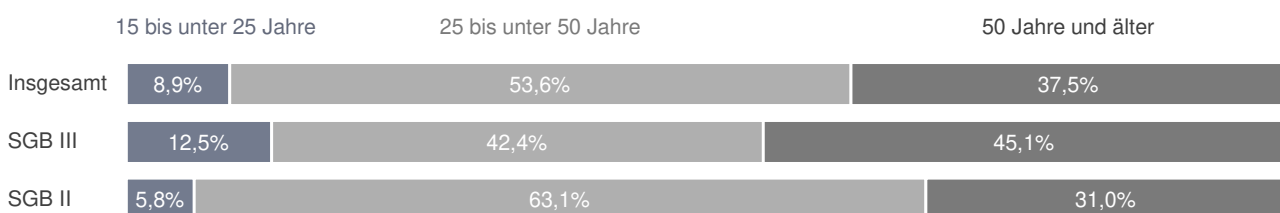
April 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -16% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +6% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

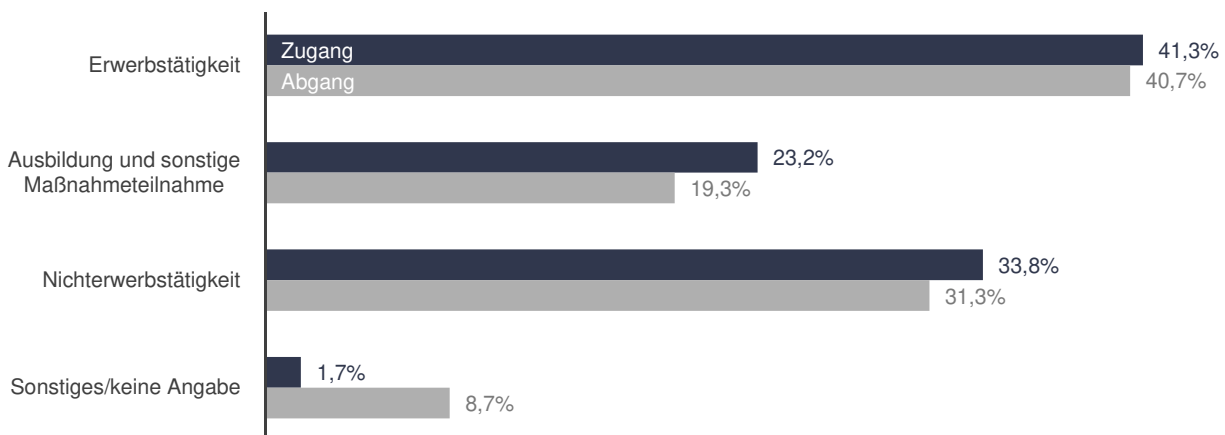
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 716 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 341 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 783 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 279 mehr als im April 2020. Seit Jahresbeginn gab es 2.854 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 827 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.772 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 119 Abmeldungen. Im April meldeten sich 296 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 244 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 319 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 137 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	716	42	6,2	-341	-32,3	2.854	-827	-22,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	296	13	4,6	-244	-45,2	1.228	-341	-21,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	285	11	4,0	-205	-41,8	1.169	-311	-21,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	23	-25	-52,1
Selbständigkeit	6	2	50,0	-8	-57,1	29	-3	-9,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	166	20	13,7	15	9,9	662	-140	-17,5
Nichterwerbstätigkeit	242	12	5,2	-96	-28,4	893	-347	-28,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	158	33	26,4	-39	-19,8	535	-239	-30,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	77	-24	-23,8	-64	-45,4	333	-119	-26,3
Sonstiges/keine Angabe	12	-3	-20,0	-16	-57,1	71	1	1,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	783	26	3,4	279	55,4	2.772	-119	-4,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	319	22	7,4	137	75,3	1.054	198	23,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	313	22	7,6	140	80,9	1.021	216	26,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-4	-100,0	*	*	*
Selbständigkeit	6	1	20,0	2	50,0	31	6	24,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	151	-18	-10,7	40	36,0	572	-124	-17,8
Nichterwerbstätigkeit	245	9	3,8	84	52,2	890	-248	-21,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	132	-	-	24	22,2	504	-219	-30,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	83	7	9,2	47	130,6	285	-27	-8,7
Sonstiges/keine Angabe	68	13	23,6	18	36,0	256	55	27,4

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

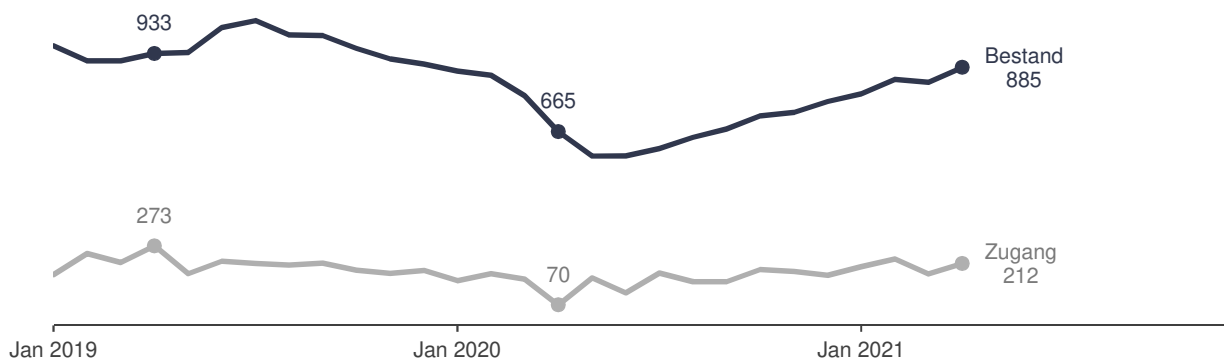
Gemeldete Arbeitsstellen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Im April waren 885 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 51 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 220 Stellen mehr (+33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 212 neue Arbeitsstellen, das waren 142 oder 203 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 819 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 259 oder 46%. Zudem wurden im April 160 Arbeitsstellen abgemeldet, 36 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 707 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 87 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	212	35	19,8	142	202,9	819	259	46,3
dar. sofort zu besetzen	150	26	21,0	107	248,8	588	209	55,1
sozialversicherungspflichtig	210	35	20,0	143	213,4	803	257	47,1
dar. sofort zu besetzen	148	25	20,3	106	x	578	207	55,8
Bestand	885	51	6,1	220	33,1	840	44	5,5
dar. sofort zu besetzen	863	61	7,6	219	34,0	810	46	6,0
sozialversicherungspflichtig	862	49	6,0	216	33,4	818	43	5,5
dar. sofort zu besetzen	840	58	7,4	214	34,2	789	45	6,0
Abgang	160	-28	-14,9	-36	-18,4	707	-87	-11,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	159	-29	-15,4	-31	-16,3	695	-81	-10,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

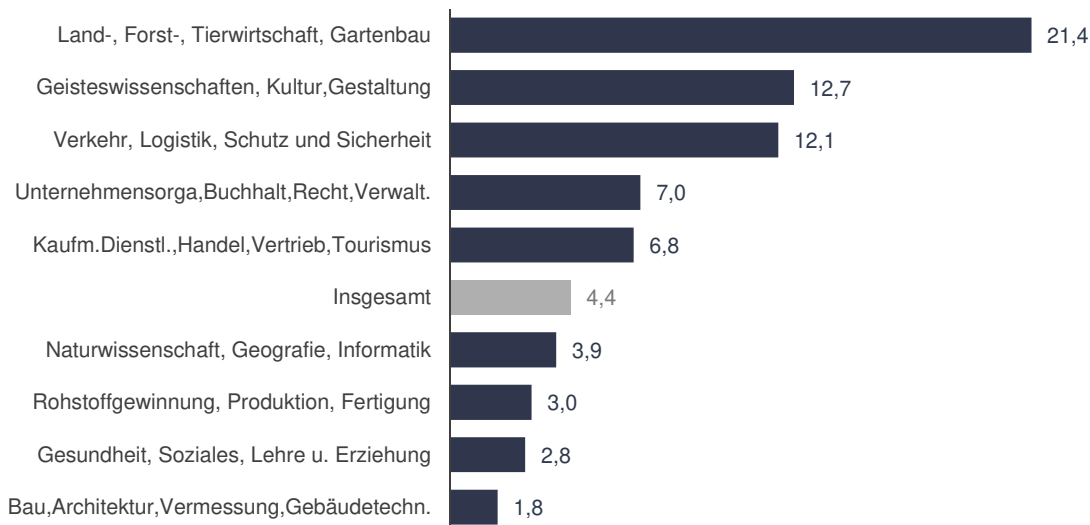
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.937	100	-45	-1,1	68	1,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	107	2,7	-3	-2,7	1	0,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.159	29,4	8	0,7	-47	-3,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	222	5,6	-19	-7,9	-51	-18,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	51	1,3	3	6,3	16	45,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.040	26,4	-2	-0,2	53	5,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	494	12,5	-12	-2,4	16	3,3
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	337	8,6	-12	-3,4	7	2,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	406	10,3	-7	-1,7	50	14,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	38	1,0	2	5,6	15	65,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	83	2,1	-3	-3,5	8	10,7
Gemeldete Arbeitsstellen	885	100	51	6,1	220	33,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	5	0,6	-4	-44,4	-1	-16,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	385	43,5	33	9,4	128	49,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	126	14,2	-	-	35	38,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	13	1,5	5	62,5	8	160,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	86	9,7	9	11,7	1	1,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	73	8,2	6	9,0	2	2,8
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	48	5,4	-	-	4	9,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	146	16,5	3	2,1	43	41,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	3	0,3	-1	-25,0	-	-
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

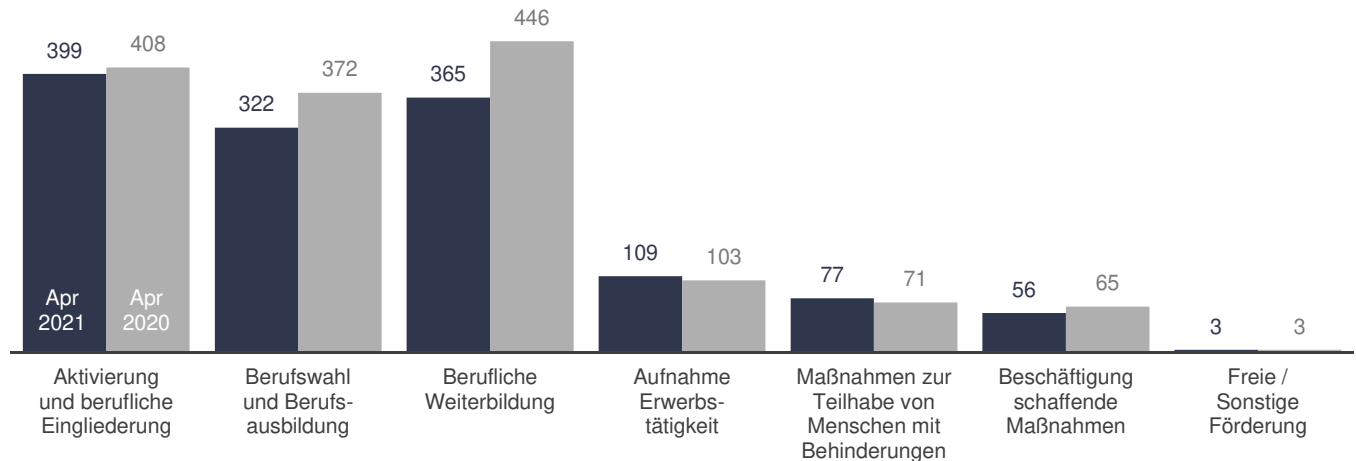
Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	164	24	17,1	57	53,3	674	-90	-11,8
Berufswahl und Berufsausbildung	18	5	38,5	*	*	44	-15	-25,4
Berufliche Weiterbildung	39	-17	-30,4	-20	-33,9	151	-25	-14,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	16	-9	-36,0	3	23,1	73	11	17,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	1	14,3	4	100,0	26	15	136,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	-	-	x	-8	-100,0	*	*	*
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	399	5	1,3	-9	-2,2	389	-60	-13,4
Berufswahl und Berufsausbildung	322	8	2,5	-50	-13,4	321	-66	-17,1
Berufliche Weiterbildung	365	-1	-0,3	-81	-18,2	361	-80	-18,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	109	10	10,1	6	5,8	99	-12	-10,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	77	-2	-2,5	6	8,5	78	8	10,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	56	-4	-6,7	-9	-13,8	65	-31	-32,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-	-	3	-1	-14,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	5	4,8	8	7,9	515	-83	-13,9
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-3	-25,0	4	80,0	71	-45	-38,8
Berufliche Weiterbildung	37	-2	-5,1	-14	-27,5	158	-24	-13,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	10	1	11,1	-10	-50,0	56	-20	-26,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	9	x	12	x	23	18	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	*	*	-43	-87,8	37	-33	-47,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

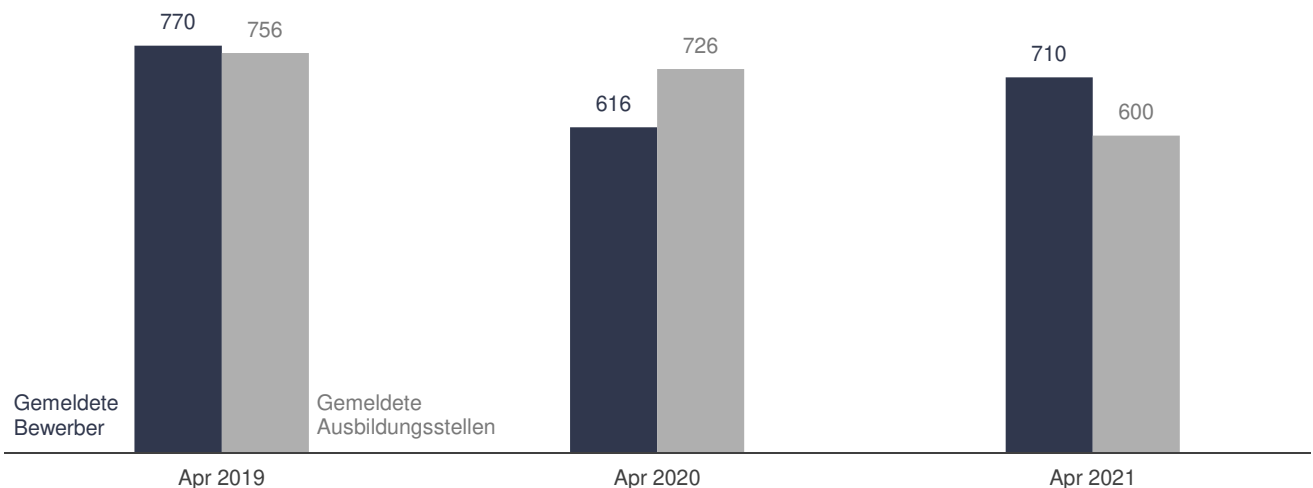
Ausbildungsmarkt

Altenkirchen (Westerwald)

April 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 710 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 15,3% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 600 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 17,4%. Ende April waren 320 Bewerber noch unversorgt und 359 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+6,0%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war kleiner (-14,5%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	710	94	15,3	616	770
versorgte Bewerber	390	76	24,2	314	421
einmündende Bewerber	182	25	15,9	157	218
andere ehemalige Bewerber	148	44	42,3	104	131
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	60	7	13,2	53	72
unversorgte Bewerber	320	18	6,0	302	349
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	600	-126	-17,4	726	756
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	750
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	359	-61	-14,5	420	397
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,85	x	x	1,18	0,98
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,12	x	x	1,39	1,14

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Altenkirchen (Westerwald)

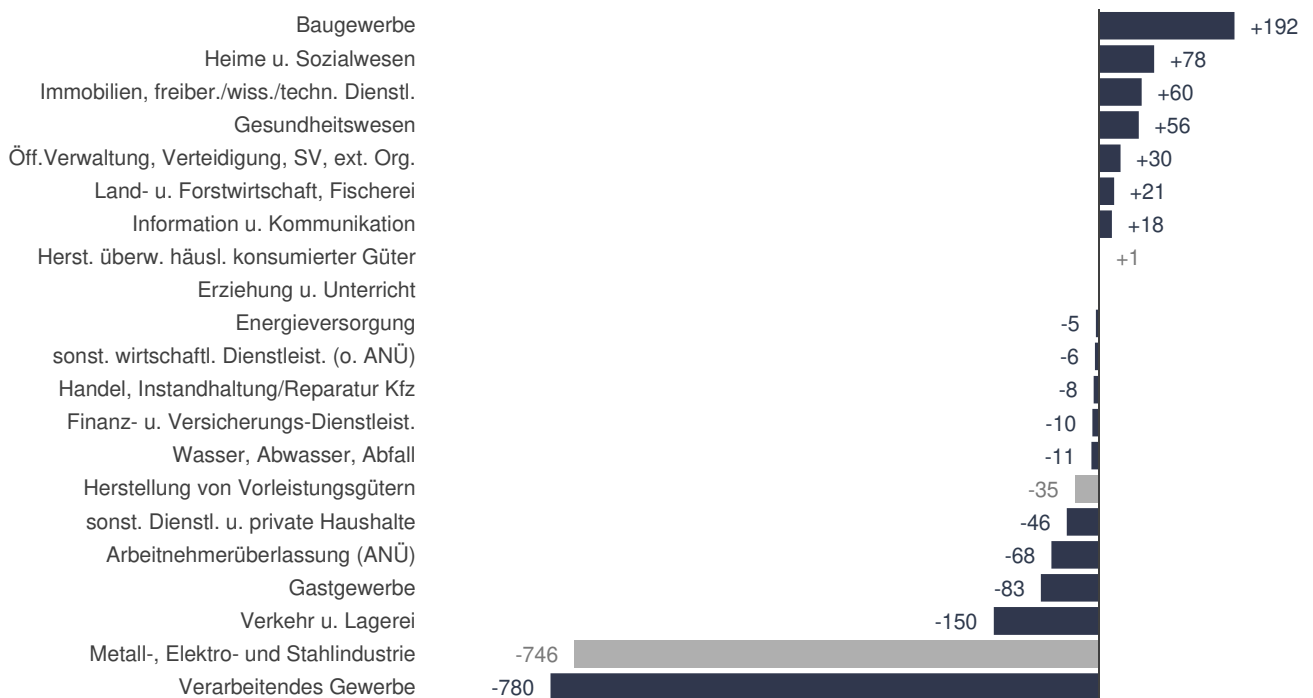
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 38.827. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 712 oder 1,8%, nach -603 oder -1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+192 oder +5,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-780 oder -5,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	38.827	38.374	38.785	39.097	39.539	-712	-1,8
56,9% Männer	22.106	21.859	22.022	22.338	22.677	-571	-2,5
43,1% Frauen	16.721	16.515	16.763	16.759	16.862	-141	-0,8
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	4.711	4.339	4.506	4.743	4.972	-261	-5,2
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	25.176	25.158	25.451	25.646	25.893	-717	-2,8
21,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	8.461	8.401	8.346	8.213	8.189	272	3,3
73,3% Vollzeit	28.461	28.091	28.418	28.832	29.304	-843	-2,9
26,7% Teilzeit	10.366	10.283	10.367	10.265	10.235	131	1,3
91,9% Deutsche	35.677	35.365	35.746	36.046	36.406	-729	-2,0
8,1% Ausländer	3.145	3.005	3.035	3.045	3.128	17	0,5

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Altenkirchen (Westerwald)

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.067	106	3,6
davon			
mit 1 Person	1.688	93	5,8
mit 2 Personen	617	-5	-0,8
mit 3 Personen	364	36	11,0
mit 4 Personen	196	-20	-9,3
mit 5 und mehr Personen	202	2	1,0
darunter			
Single-BG	1.688	93	5,8
Alleinerziehende-BG	568	-2	-0,4
Partner-BG ohne Kinder	323	7	2,2
Partner-BG mit Kindern	429	-4	-0,9
nicht zuordenbare BG	59	12	25,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	997	-6	-0,6
davon: mit 1 Kind	452	-10	-2,2
mit 2 Kindern	288	-6	-2,0
mit 3 und mehr Kindern	257	10	4,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.939	116	2,0
darunter			
Männer	2.932	106	3,8
Frauen	3.007	10	0,3
Leistungsberechtigte (LB)	5.486	104	1,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.412	119	2,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.008	129	3,3
darunter			
Männer	1.918	104	5,7
Frauen	2.090	25	1,2
davon			
unter 25 Jahre	646	13	2,1
25 bis unter 55 Jahre	2.562	101	4,1
55 Jahre und älter	800	15	1,9
darunter			
Deutsche	2.925	72	2,5
Ausländer	1.068	56	5,5
darunter			
Alleinerziehende	565	-3	-0,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.404	-10	-0,7
darunter			
unter 3 Jahre	311	16	5,4
3 bis unter 6 Jahre	315	20	6,8
6 bis unter 15 Jahre	722	-41	-5,4
über 15 Jahre	56	-5	-8,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	74	-15	-16,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	453	12	2,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	143	8	5,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	310	4	1,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

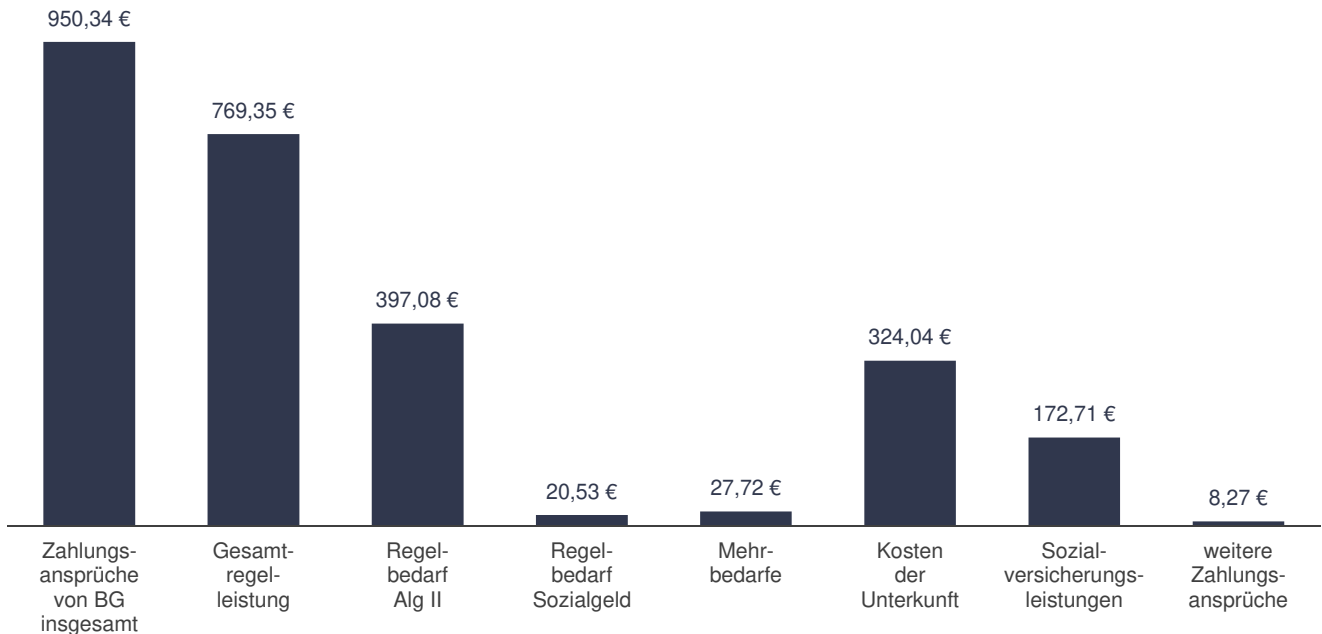
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Altenkirchen (Westerwald)

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	2.914.678	950	3.067	950
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.359.611	769	3.065	770
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.217.829	397	2.808	434
Regelbedarf Sozialgeld	62.950	21	387	163
Mehrbedarfe	85.008	28	1.520	56
Kosten der Unterkunft	993.823	324	2.832	351
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	981.514	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	529.690	173	3.052	174
weitere Zahlungsansprüche	25.377	8	-	-
sonstige Leistungen	18.040	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.796	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	541	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.